



Institut für Tourismusforschung
Jahresbericht 2019

Inhalt	Seite
Das Institut für Tourismusforschung	4
Wer wir sind	5
Leitbild: Was wir erreichen wollen	6
Zielvereinbarung für den Zeitraum 2019-2021.....	7
Kennzahlen des ITF 2019	8
Studentische Kennzahlen 2019	9
Kennzahlen der Fortbildungen und Presseanfragen in 2019	10
Unsere Meilensteine in 2019	11
Ausgewählte Pressemitteilungen der Hochschule Harz.....	12
Das Team des ITF und ihre persönlichen Schwerpunkte in Forschung & Lehre	14
Funktionen und Gremienarbeit an der Hochschule Harz 2019	21
Netzwerkarbeit in Verbänden, Organisationen und Unternehmen	23
Weitere ausgewählte Partner	25
Forschung und Beratung	28
Forschungsthemen der Institutsmitglieder	29
Ausgewählte Forschungs- und Beratungsprojekte.....	32
Studentische Projekte, die innerhalb eines Kooperationsvertrages durchgeführt wurden	36
Projektanbahnungen und Projektideen	37
Publikationen, Vorträge und Veranstaltungen.....	38
Beiträge in Zeitungen und Fachmagazinen sowie Fernseh- und Rundfunkbeiträge.....	42
Weitere Ausgewählte Presseartikel zu den Beiträgen der ITF Mitglieder.....	45
Eine Auswahl unternommener Forschungsreisen/wahrgenommener Veranstaltungstermine	47

	Seite
Aktivitäten des Tourismus Talente Pools (kurz TOOL)	48
Veranstaltungen	50
Institute an der Hochschule Harz mit Forschungsschwerpunkten im Tourismus	51
Lehre	52
Unsere Tourismusstudiengänge.....	53
Tourismusmanagement B.A.....	53
Tourismusmanagement B.A. Dual	55
International Tourism Studies B.A.....	57
Tourism and Destination Development M.A.....	58
Kurse im SoSe 2019 und WiSe 2019/20.....	59
Studentische Projekte / Exkursionen / Besichtigungen	65
Sonderthemen im Rahmen des Kurses „Spezielle Tourismuslehre“	66
Exkursionen	67
Gastreferenten im Bereich Tourismus	69
Internationale Gastdozenten	71
Nationale Gastdozenten für Lehraufträge.....	72
Partnerhochschulen der Hochschule Harz	73
Fertiggestellte Abschlussarbeiten 2019.....	74
Leben auf dem Campus.....	80

Das Institut für Tourismusforschung

Das touristische Jahr 2019 war im deutschen Reisemarkt durch eine Fortsetzung der positiven Entwicklung der Vergangenheit geprägt. Der Gesamtmarkt für Urlaubs- und Privatreisen beinhaltete einen Umsatz von 69,5 Mrd. € und hat damit gegenüber dem Vorjahr ein Wachstum von 3,6 % erzielt. Der hierin enthaltene Anteil von organisierten Urlaubsreisen erzielte einen Umsatz von 35,4 Mrd. € und konnte damit eine Steigerung von 0,7 % zum Vorjahr erzielen.¹

Das ITF hat erstmalig seit seinem Bestehen eine Zielvereinbarung mit dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Harz abgeschlossen, um hierdurch zu einer erhöhten hochschulinternen Transparenz aller Aktivitäten des Instituts beizutragen. Zudem wurde durch eine vollständige Überarbeitung des Lehrangebots des touristischen Masterstudiengangs (TDD) das Profil des Lehrangebotes der Hochschule Harz weiter geschärft.

Darüber hinaus haben die Mitglieder des ITF im Jahr 2019 wiederum mit zahlreichen Publikationen, Veranstaltungen und Vorträgen zur Weiterentwicklung der touristischen Forschung und der Vernetzung mit touristischen Unternehmen beigetragen.

Der vorliegende Jahresbericht soll einen Überblick hinsichtlich der zahlreichen Aktivitäten der Mitglieder des ITF vermitteln und die Vielfalt der bearbeiteten Themenfelder verdeutlichen. Die Mitglieder des ITF werden sich den Herausforderungen in Forschung und Lehre auch in der Zukunft mit unverändert hohem Engagement stellen.



Prof. Dr. Böttcher, Institutsdirektor des ITF

¹ Die dargestellten Zahlen sind durch die GfK (Qualitätsmonitor) erhoben worden und können dem folgenden Werk entnommen werden: DRV, 2020, Der deutsche Reisemarkt – Zahlen und Fakten 2019, S. 6 ff.

Wer wir sind

Das Institut für Tourismusforschung (ITF) ist das erste In-Institut der Hochschule Harz. Geleitet wird das ITF derzeit von Prof. Dr. Volker Böttcher (Institutsdirektor) und Prof. Dr. Harald Zeiss (stellvertretender Institutsdirektor).

Mitglieder des Instituts sind die Hochschullehrer Professor Dr. Volker Böttcher, Professor Karl Born, Professor Dr. Axel Dreyer, Professorin Dr. Matilde S. Groß, Professor Dr. Sven Groß, Professorin Dr. Louisa Klemmer, Professor Dr. Martin Linne, Professor Dr. Michael-T. Schreiber und Professor Dr. Harald Zeiss. Hinzukommen die Dozenten Ines Karnath, Claudia Kepke und Uwe Richter sowie die wissenschaftlichen Mitarbeiter Maren Hille und Björn Gläser (bis Februar 2019). Zudem wird das ITF seit Oktober 2019 durch Janine Hagemann als Junior Researcher in den Bereichen Koordination und Projektakquise unterstützt.

Assoziierte Mitglieder des Instituts sind darüber hinaus die regelmäßig an der Hochschule Harz im Bereich Tourismus lehrenden und forschenden Gastprofessoren Assoc. Professor Dr. John Hull sowie Anne Terwiel von der Thompson Rivers University (Kamloops, Kanada). Weitere assoziierte Mitglieder sind Professor Dr. Michael Lück von der Auckland University of Technology (Neuseeland) und Professor Dr. Ralf Kunze von der IUBH Berlin.

Das Institut ist eine wissenschaftliche Einrichtung des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften. Es erfüllt die sich aus der vertretenen Fachdisziplin ergebenden Aufgaben in Lehre und Forschung. Darüber hinaus fördert das ITF den wissenschaftlichen Nachwuchs. Mit der Institutsgründung geht eine Stärkung des Forschungsprofils der Tourismuswissenschaft an der Hochschule Harz einher.



Die Mitglieder des Instituts repräsentieren mit ihren Berufs- und Forschungsgebieten die gesamte Wertschöpfungskette des Tourismus, inklusive übergreifender Aspekte wie Nachhaltigkeit und Marketing.

Leitbild: Was wir erreichen wollen

Auf den hochentwickelten Tourismuskäkten sind Unternehmungen immer stärker darauf angewiesen, auf wissenschaftliche Erkenntnisse zurückzugreifen, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Manager in Tourismusunternehmungen werden heute mit Herausforderungen konfrontiert, die durch das Wissen aus einzelnen Disziplinen nicht mehr zu bewältigen sind und angesichts der Globalisierung ein immer umfassenderes Ausmaß annehmen.

In der Ausbildung von Absolventen, die solche Herausforderungen lösen können, sehen wir unsere Kernkompetenz. Deshalb haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, in der Lehre und Forschung interdisziplinäre und internationale Ansätze zu verfolgen. Dabei sind wir der Auffassung, dass eine wissenschaftsbasierte und praxisorientierte Ausbildung mittel- und langfristig nur dann erfolgreich sein kann, wenn sie sich nicht nur an Tagesaufgaben orientiert, sondern den Forschungsbezug der Lehre besonders im Auge behält.

Unsere Ziele:

1. In der Ausbildung konzentrieren wir uns auf der Grundlage eines fundierten betriebswirtschaftlichen Grundstudiums auf ein interdisziplinäres Studienangebot, bei dem die Lehrinhalte dem neuesten Wissensstand entsprechen.
2. Die Herausbildung der Problemlösungskompetenz wird dabei besonders betont. Auch nimmt die Förderung der sozialen und kommunikativen Kompetenzen einen hohen Stellenwert ein.
3. Um eine hohe Qualität der Lehre zu sichern, steht die ständige Qualifizierung von Lehrinhalten und die Entwicklung moderner Lehrformen im Mittelpunkt der Tätigkeit aller Mitarbeiter des Tourismusbereiches.
4. Wir sind der Auffassung, dass eine wissenschaftsbasierte und praxisorientierte Ausbildung mittel- und langfristig nur dann erfolgreich sein kann, wenn sie sich nicht nur an Tagesaufgaben orientiert, sondern den Forschungsbezug in der Lehre im Auge behält.
5. In unserer Forschungsarbeit gehen wir vom direkten Zusammenhang von Lehre und Forschung aus und konzentrieren uns auf interdisziplinäre Ansätze sowie anwendungsorientierte Ergebnisse.
6. Projekte und Publikationen, die mit Unternehmen, Verbänden und Hochschulen sowie anderen Partnern aus der Tourismuswirtschaft durchgeführt werden, haben dabei einen besonderen Stellenwert.
7. Um die Ziele in Lehre und Forschung zu erreichen, arbeiten wir offen, konstruktiv und vertrauensvoll miteinander und streben eine fächerübergreifende Kooperation mit den Kollegen auf der Fachbereichs- und Hochschulebene an.
8. Wir leben eine nachhaltige Entwicklung, in der die Interessen künftiger Generationen Berücksichtigung finden und integrieren diese in unsere Forschung und Lehre.
9. Mit den touristischen Interessenvertretungen der Studierenden wollen wir in einer fairen Partnerschaft zusammenarbeiten. Aufgeschlossenheit gegenüber konstruktiver Kritik und die Förderung der studentischen Eigeninitiative bestimmen unser Verhalten gegenüber den Studierenden.
10. Um den notwendigen Wissenstransfer zu gewährleisten, pflegen wir den intensiven Kontakt zu unseren Partnern in der Tourismuswirtschaft, anderen Hochschulen und Institutionen in vielfältigen Formen. Dabei streben wir die Qualifizierung unserer zahlreichen internationalen, nationalen und regionalen Aktivitäten an.

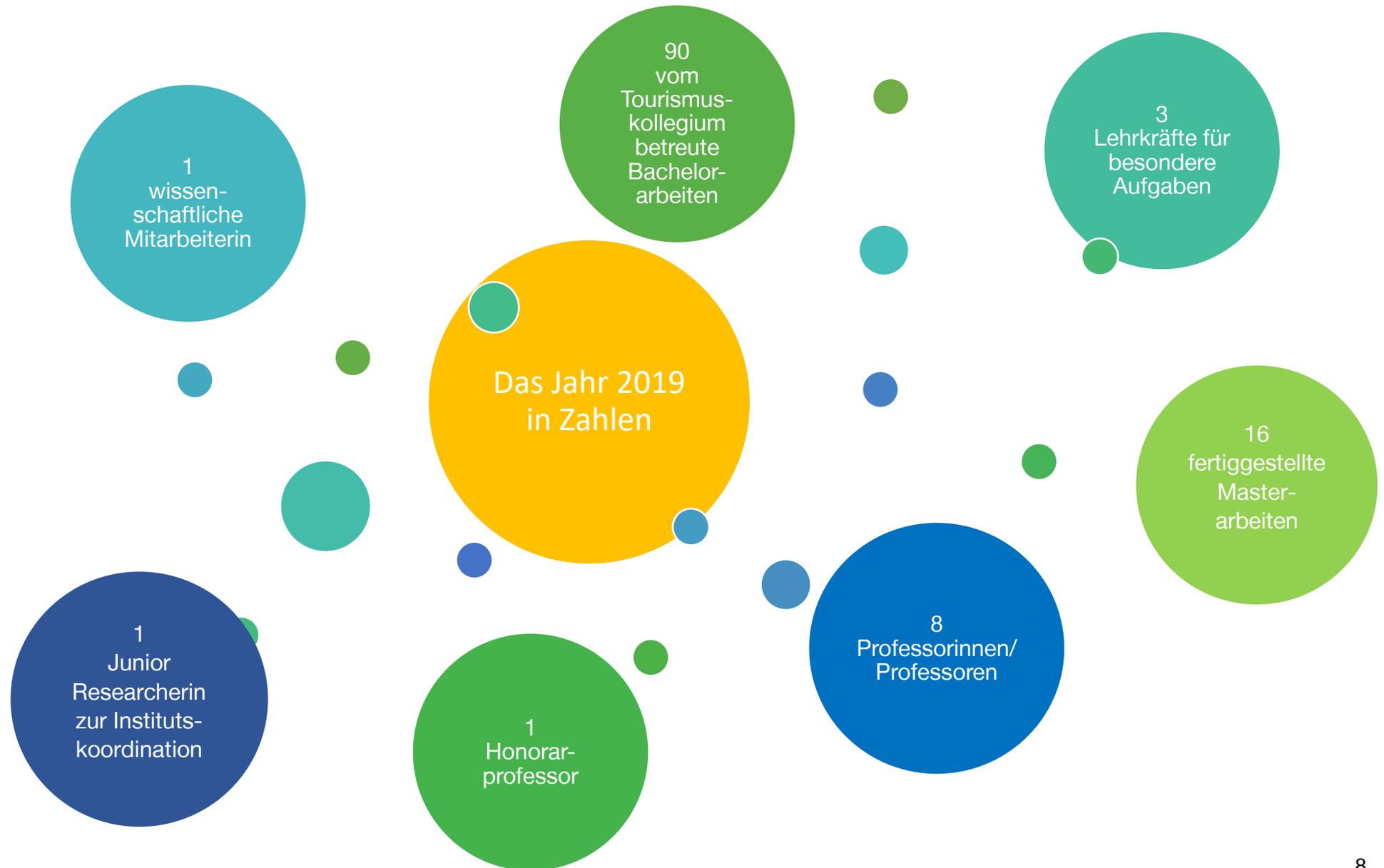
Um den notwendigen Wissenstransfer zu gewährleisten, pflegen wir den intensiven Kontakt zu unseren Partnern in der Tourismuswirtschaft, anderen Hochschulen und Institutionen in vielfältigen Formen. Dabei streben wir die Qualifizierung unserer zahlreichen internationalen, nationalen und regionalen Aktivitäten an.

Zielvereinbarung für den Zeitraum 2019-2021

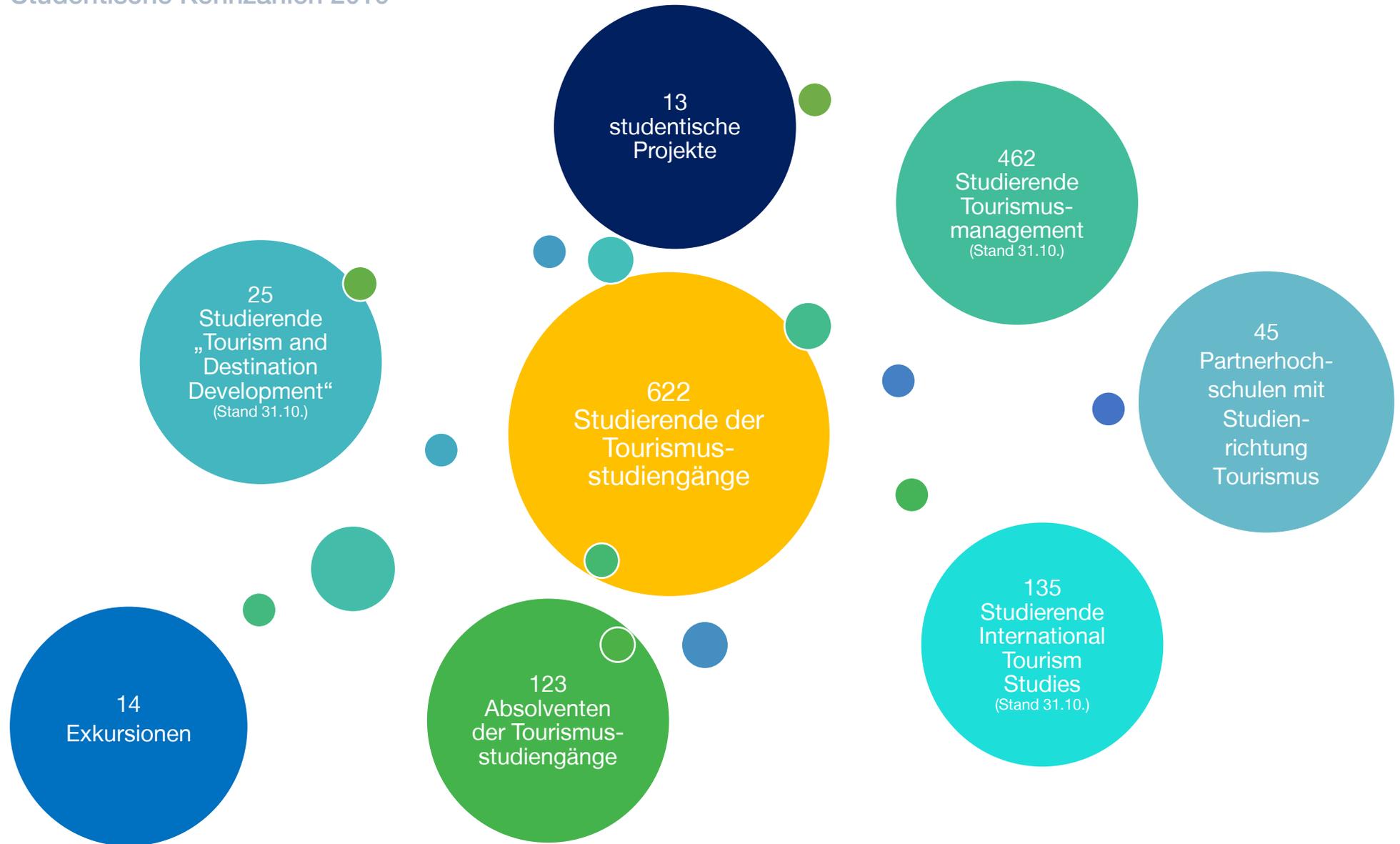


In der Strategiesitzung vom 10.09.2019 wurde die erste Zielvereinbarung zwischen dem Institut für Tourismusforschung und dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften geschlossen und feierlich durch Prof. Dr. Volker Böttcher (auf dem Foto rechts), dem Dekan Prof. Dr. Valle Thiele (Fotomitte) sowie dem Rektor Prof. Dr. Folker Roland (Foto links) unterzeichnet. Die Zielvereinbarung beinhaltet Aspekte der Forschung und Lehre sowie weitere Hochschulaktivitäten wie die Durchführung von Veranstaltungen, Exkursionen, der Austausch mit internationalen Gastdozenten sowie die Förderung von Studierenden. Darüber hinaus beinhaltet die Zielvereinbarung Punkte der Außenwirkung wozu Projekte mit Praxispartnern genauso wie die Wahrnehmung von Presseterminen und die Mitgliedschaft in fachspezifischen Organisationen zählen. Um die Ziele im Zeitraum 2019-2021 erfolgreich umsetzen zu können, werden die Mitglieder des ITF seit Oktober 2019 durch Janine Hagemann unterstützt.

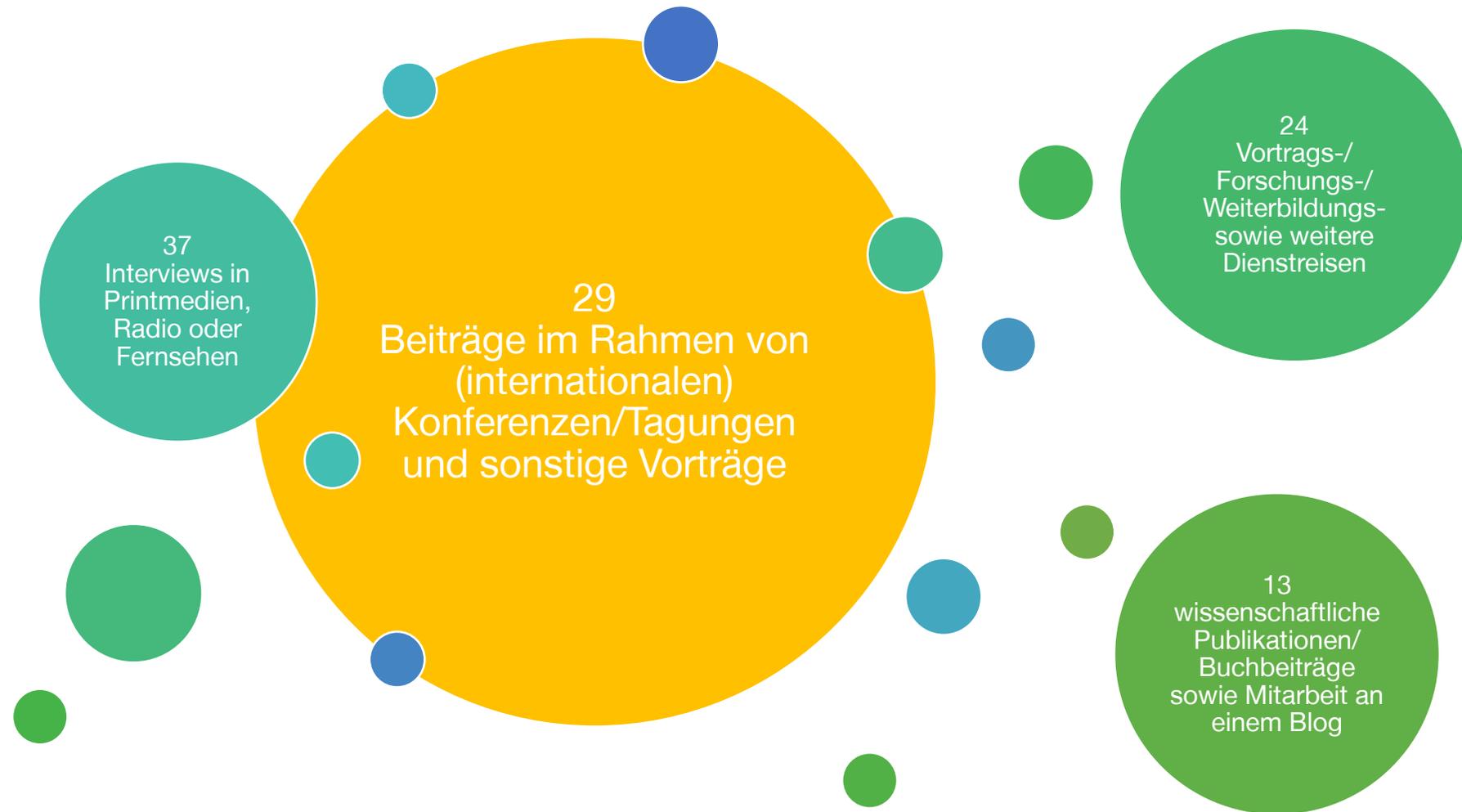
Kennzahlen des ITF 2019



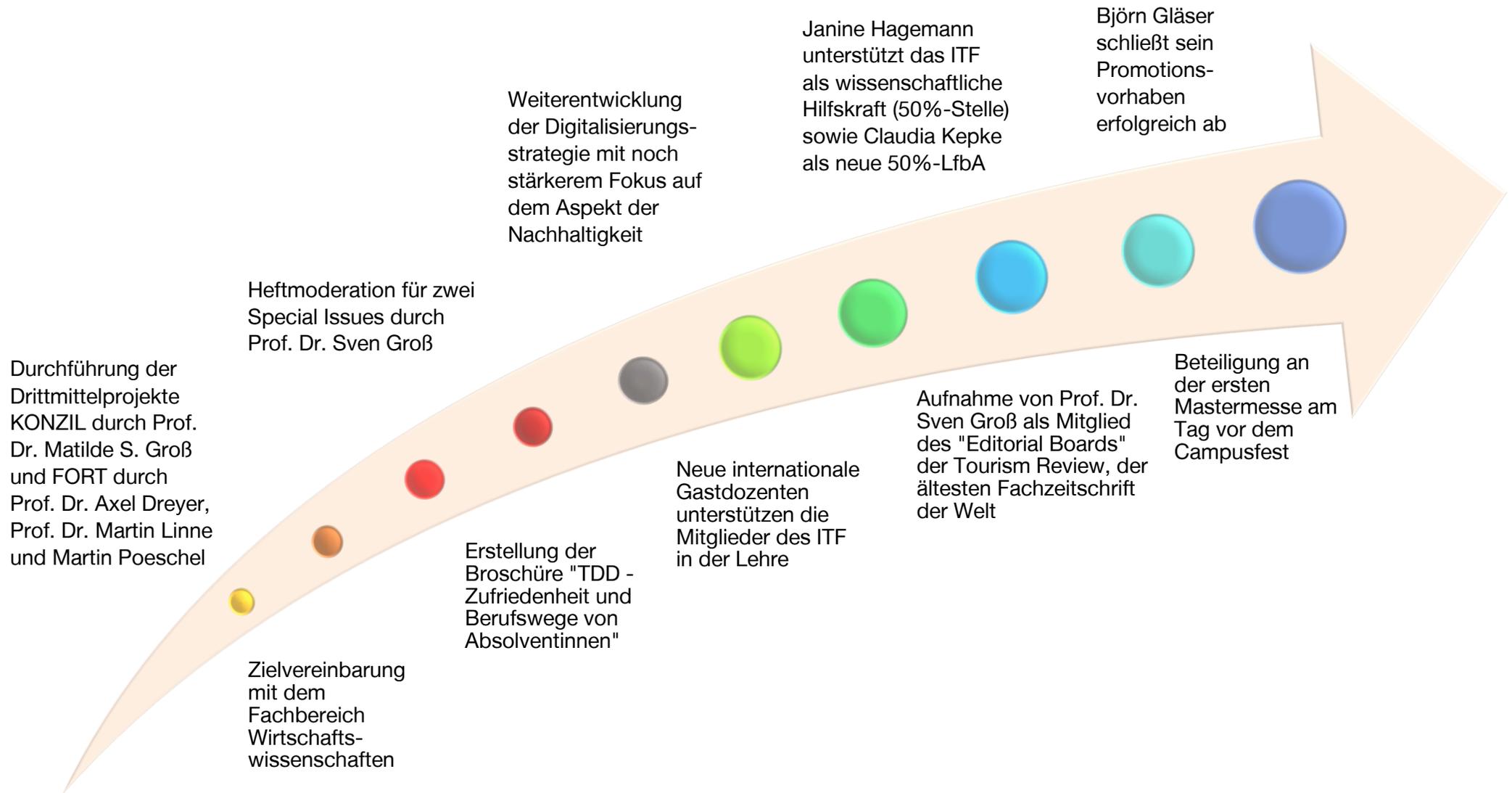
Studentische Kennzahlen 2019



Kennzahlen der Fortbildungen und Presseanfragen in 2019



Unsere Meilensteine in 2019



Ausgewählte Pressemitteilungen der Hochschule Harz

Am 02.02.2019 erschien in der Harzer/Halberstädter Volksstimme folgender Artikel von Regina Urvat:



Martin Linne und Maria Klaes eröffnen in der „Post“ in Wernigerode den Hotelbetrieb wieder und haben noch viel vor. Foto: Regina Urvat

Mit neuem Konzept wird das Hotel Zur Post in Wernigerode wieder eröffnet. Hier soll der Nachwuchs von Spitzen-Gastronomen lernen.

Hotelmanagerin studiert noch

„Wir wollen unsere Talente hier vor Ort fördern“, betont Martin Linne. Deshalb habe er nach der Gründung einer Betriebsgesellschaft bewusst an der Hochschule Harz nach Verstärkung für das Lehr-Hotel Ausschau gehalten. „Und mich von der Idee begeistert“, wirft Maria Klaes ein. Die 28-Jährige studiert noch internationales Tourismusmanagement, steht ihrem Chef aber schon als Hotelmanagerin zur Seite. „Ich habe immer während meines Studiums nebenbei gearbeitet“, sagt die aufgeschlossene junge Frau. Sie stammt aus Halle, hat dort Hotelfachfrau im 5-Sterne-Kempinski-Hotel gelernt. Anschließend sammelte sie im In- und Ausland, auch auf einem Kreuzfahrtschiff, Erfahrungen.

„Mit Mitte 20 entschloss ich mich für das Studium in Wernigerode und haben nun eine Chance bekommen, die ich einfach großartig finde“, sagt Maria Klaes. Sie freue sich auf die kreative konzeptionelle Arbeit und auf ihre neue Wahlheimat Wernigerode. „Ich fühle mich hier sehr wohl.“

Hotel wird Kaderschmiede für Gastronomen

Es ist ein Zufall und Glück zugleich. Als Martin Linne sein neues Projekt der Volksstimme vorstellt, gerät der 48-Jährige ins Schwärmen. Der Professor für Hotelmanagement an der Hochschule Harz möchte in Wernigerode einen Aus- und Weiterbildungsbetrieb in der Hotellerie- und Gastronomiebranche aufbauen. „Und gleichzeitig ein Traditionshaus in der Marktstraße erhalten“, sagt Martin Linne.

Eher zufällig hatte der Elmshorner davon erfahren, dass das Hotel Zur Post durch Schicksalsschläge in der Eigentümer-Familie in Not geraten sei. Bei der Überlegung, dem Familienbetrieb zu helfen, sei ihm die Freundschaft zu Otto Koch als „glückliche Fügung“ zugute gekommen. Der Münchner Sterne-Koch wird in der Szene vor allem als Trainer und Talentförderer geschätzt. Geachtet sei seine École Culinare, ein jährliches Kursangebot für die besten Köche und Trainer. „Wir haben entschieden, uns zusammenzuschweißen und hier in Wernigerode ein akademisches Lehr-Hotel einzurichten“, sagt Martin Linne.

Von dieser Idee sei man an der Hochschule Harz auf Anhieb begeistert gewesen. Es besteht nun die Absicht, ein neues An-Institut zu gründen. „Das ist etwa gleichzusetzen mit einer Uniklinik für junge Ärzte, nur dass wir hier Aus- und Weiterbildung für unsere Studierenden, für Führungskräfte und Personal in der Hotellerie und Gastronomie anbieten. In Deutschland seien solche Einrichtungen für jedermann bislang Mangelwaren. Anders im Ausland wie zum Beispiel in der Schweiz.

Küche als Schulungsraum

Das sollen sich auch die Hotelgäste in der „Post“. Die ersten werden dort an diesem Wochenende begrüßt. 15 Zimmer mit rund 30 Betten sind modern eingerichtet. Der Frühstücksraum ist renoviert. Neu im Haus ist ein Seminarraum. Was nun folgt, ist der Umbau der Küche für Schulungs- und Trainingszwecke. Am Konzept für den Gastraum wird noch gearbeitet. „Fakt ist, wir wollen das Restaurant so einrichten, dass es von den Wernigerödern angenommen wird“, sagt Linne. Er sei erst etwas mehr als ein Jahr in Wernigerode tätig, habe aber sehr schnell mitbekommen, wie sehr das Hotel Zur Post in der Bevölkerung geschätzt wird.

Während der Hotelbetrieb an diesem Wochenende, 2. und 3. Februar, wieder aufgenommen wird, müssen sich Gaumenfreunde noch gedulden. „Wir möchten im Mai, spätestens Juni eröffnen.“ In diesem Zeitraum soll übrigens die École Culinaire in der Post in Wernigerode tagen, mit Spitzengastronomen aus dem europäischen Ausland unter Federführung von Otto Koch.²

Gourmet-Restaurant Hochschule Harz

Demnächst wird es in Wernigerode erneut ein deutschlandweites Novum geben. Starkoch Otto Koch und Hochschulprofessor Martin Linne beabsichtigen, ein Gourmet-Restaurant nebst dem Hotel „zur Post“ zu betreiben. Der vollständige Bericht ist in der Harzer Volksstimme vom 24.04.2019 nachzulesen.

Die Internationale Tourismus Börse (ITB)

In Berlin war auch in diesem März wieder Anlaufpunkt für viele Studierende und Alumni. Besonders der „Berliner Abend“, der von den Studierenden der Hochschule Harz organisiert wurde, bot die Möglichkeit altbekannte Gesichter von Dozenten und Studierenden wiederzusehen oder mit Rektor Prof. Dr. Roland und Wirtschaftsminister Prof. Dr. Willingmann auf einen Plausch zusammenzukommen. Der vollständige Bericht ist in der Harzer Volksstimme vom 12.03.2019 nachzulesen.



Einblicke ins Kreuzfahrtmanagement

Bereits zum vierten Mal fand die Veranstaltungsserie „TourismInsight“ auf dem Campus der HS Harz statt. Zu Gast waren Mitarbeiter von AIDA Cruises, die den Studierenden Einblicke in die Kreuzfahrtbranche gewährten. Nachzulesen in der Harzer/Halberstädter Volksstimme vom 12.02.2020.

² <https://www.volksstimme.de/lokal/wernigerode/berufsausbildung-hotel-wird-kaderschmiede-fuer-gastronomen>

Das Team des ITF und ihre persönlichen Schwerpunkte in Forschung & Lehre

Prof. Dr. Volker Böttcher (Institutsdirektor)

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Hannover und Promotion zum Dr. jur.
- 1987 Eintritt in den TUI Konzern, zuletzt Vorstand der TUI Travel PLC, London (Verantwortung für den Geschäftsbereich Europa Mitte) sowie Managing Director German Specialists, Austria, Poland, Switzerland der TUI Travel PLC
- Seit Sommersemester 2014 Vertretungs-Professor für Tourismusmanagement/Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Reiseveranstaltermanagement an der Hochschule Harz

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Reiseveranstaltermanagement



Prof. Dr. Harald Zeiss (stellv. Institutsdirektor)

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- 1995-2001 Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg sowie der Université Robert Schuman de Strasbourg und dem Terry College of Business in Athens/Georgia, USA
- 2001-2002 Unternehmensberater Strategie, München
- 2005 Promotion an der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU)
- 2005-2016 Div. Leitungspositionen bei TUI Deutschland in Hannover, u.a. als Leiter des Nachhaltigkeitsmanagements
- Seit 2011 Professor für Tourismusmanagement/BWL an der Hochschule Harz mit Schwerpunkt Internationaler Tourismus und Nachhaltigkeit
- Seit 2012 Gründer und Geschäftsführer des Instituts für nachhaltigen Tourismus in Wernigerode
- 2014 Columbus-Ehrenpreis der Vereinigung Deutscher Reisejournalisten (VDRJ) für besondere Verdienste um den Tourismus

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Nachhaltiger Tourismus
- Qualitätsmanagement
- Internationaler Tourismus



Prof. Karl Born

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Lehre als Industriekaufmann
- Studium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Mannheim mit Abschluss Dipl.-Betriebswirt
- 1969-1987 beschäftigt bei Condor Flugdienst, Frankfurt, zuletzt als Verkaufschef (Prokurist)
- 1987-2000 beschäftigt bei TUI, Hannover, zuletzt Mitglied des Vorstands TUI Group für den Geschäftsbereich Europa Mitte und zugleich Vorsitzender der Geschäftsführung TUI Deutschland
- Seit dem WS 2000 Vertretungs-Professur für Betriebswirtschaftslehre/Tourismusmanagement an der HS Harz
- Seit Oktober 2006 Honorarprofessor für Tourismusmanagement/Tourismuswirtschaft
- März 2009 VDRJ-Preis der Deutschen Reisejournalisten „für besondere Verdienste um den Tourismus“



Prof. Dr. Axel Dreyer

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium der Betriebswirtschaftslehre sowie der Publizistik- und Kommunikationswissenschaften an der Universität Göttingen (Abschluss 1983 als Diplomkaufmann)
- Promotion im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften zum Themenbereich Sponsoring 1986
- Seit 1993 Professur für Tourismuswirtschaft an der Hochschule Harz
- Seit 1996 Honorarprofessor für Sportmanagement an der Universität Göttingen
- 2005 bis 2013 Leiter des Arbeitsbereichs Tourismus im Kompetenzzentrum für Informations- und Kommunikationstechnologien, Tourismus und Dienstleistungen der Hochschule Harz (gemeinsam mit Prof. Dr. Sven Groß)

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Tourismusk Märkte und -marketing: Sporttourismus (Wander- und Radtourismus), Weintourismus, Zukunft des Tourismus, barrierefreier Tourismus
- Servicequalität und Kundenzufriedenheit



Prof. Dr. Matilde S. Groß

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium der Fremdenverkehrsgeographie an der Universität Trier (Abschluss 1997 als Diplom-Geographin)
- Fünf Jahre Berufserfahrung als Geschäftsführende Gesellschafterin des FINEIS INSTITUT, Gesellschaft für angewandte Marktforschung und innovatives Management mbH, Deidesheim
- Promotion im Fachbereich Geowissenschaften/Geographie an der Universität Trier zum Themenbereich Marktsegmentierung 2002
- Seit 2002 Lehrkraft für besondere Aufgaben (LfbA) in den Tourismusstudiengängen an der Hochschule Harz
- Seit September 2017 Vertretungsprofessorin am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Gesundheitstourismus
- Gastro- und Kulinarikmanagement
- Kulturtourismus



Prof. Dr. Sven Groß

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium der Angewandten Geographie/Fremdenverkehrsgeographie an der Universität Trier und der Raumplanung an der Technischen Universität Dortmund
- Projektleitertätigkeiten im Bereich Stadt- und Verkehrsplanung bei FINEIS INSTITUT GmbH in Deidesheim und der Stadtverwaltung Bad Dürkheim
- Arbeit als Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Promotion an der Fakultät Verkehrswissenschaften der TU Dresden
- Seit 2005 Professor für Management von Verkehrsträgern an der Hochschule Harz
- 2008 bis 2013 Leiter des Arbeitsbereichs Tourismus im Kompetenzzentrum für Informations- und Kommunikationstechnologien, Tourismus und Dienstleistungen der Hochschule Harz (gemeinsam mit Prof. Dr. Axel Dreyer)
- Von 2015-2018 Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT)

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Tourismus und Verkehr
- Business Travel Management
- Touristische Marktforschung



Dipl.-Kffr. (FH) Ines Karnath

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Ausbildung zur Hotelfachfrau und mehrjährige Berufserfahrung im Veranstaltungsmanagement verschiedener Hotels
- Studium der Betriebswirtschaft an der Hochschule Harz (Abschluss: Diplom-Kauffrau (FH))
- Training Manager im Hilton Cologne sowie Cluster Training Manager im Hilton Mainz
- Seit September 2008 Lehrkraft für besondere Aufgaben in den Tourismusstudiengängen an der Hochschule Harz

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Hospitality und Hotelmanagementsysteme
- Fallstudie im Tourismus



Claudia Kepke M.A.

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- 2004-2007 Bachelorstudium Tourismusmanagement an der Hochschule Harz
- 2007-2009 Masterstudium Tourism and Destination Development an der Hochschule Harz
- 2010-2011 Destinationsmanagerin/Leiterin Info-Punkt der Landesgartenschau Aschersleben
- 2011-2019 Leiterin der Tourist-Information Aschersleben/Tourismusentwicklung/Tourismusmarketing bei der Aschersleber Kulturanstalt

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Nachhaltigkeit im Tourismus
- Destinationsmanagement
- Kulturtourismus



Prof. Dr. Louisa Klemmer

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Bachelorstudium in Soziologie mit Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre an der Wake Forest University, USA und anschließendes Studium M.Sc. in Tourismus-, Freizeit-, und Sportmanagement an der University of Florida, USA
- Promotion an der University of Florida in Gainesville, USA zum Thema Tourismusauswirkungen auf die Lebensqualität der Bewohner und deren Unterstützung für Tourismusentwicklung
- Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Center for Tourism Research and Development, University of Florida, USA
- Mehrjährige Managementenerfahrung in fünf 3-4 Sterne familienbetriebenen Hotels
- Nach Vertretungsprofessur seit 2013 Berufung zur Professorin für Betriebswirtschaftslehre/Tourismusmanagement, insb. Hospitality Management an der Hochschule Harz
- Seit März 2017 Prorektorin für Studium, Lehre und Internationalisierung an der Hochschule Harz

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Hospitality und Hotelmanagement
- Internationaler Tourismus



Prof. Dr. Martin Linne

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium in Göttingen in BWL mit den Schwerpunkten Marketing, Handel, Industriebetriebslehre, Controlling und VWL
- Mehrjährige Managementenerfahrung als Tourismusmanager von Helgoland und Geschäftsführer der Wilhelmshaven Projekt GmbH
- 2008 Lehrauftrag an der Hochschule Harz und Promotion zum Thema Segeltourismus
- Professur an der FH-OOW in Wilhelmshaven, welche heute den Namen Jade Hochschule trägt
- Professur an der Fachhochschule Adam-Ries in Erfurt als Studiengangsleiter Tourismus
- 2013 Gründung der Gesellschaft für Tourismusforschung in Elmshorn mit Prof. Dr. Dreyer

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Hospitality Management und Hotelmanagement
- Kreuzfahrttourismus



Dipl.-Betriebsw. (FH) Uwe Richter

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Studium der Tourismusbetriebswirtschaftslehre an der Hochschule Heilbronn (Abschluss 2008 als Diplom-Betriebswirt)
- Junior-Produktmanager bei DERTOUR GmbH & Co. KG (u.a. Hoteleinkäufer für die Zielgebiete Fuerteventura, Lanzarote, Kapverden, Yieldmanagement etc.)
- Seit September 2011 Lehrkraft für besondere Aufgaben in den Tourismusstudiengängen an der Hochschule Harz
- Promotionsvorhaben zum Dr. rer. pol. an der Leuphana Universität Lüneburg

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- E-Tourism
- Vertriebsmanagement im Tourismus



Prof. Dr. Michael-T. Schreiber

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- Abgeschlossenes Studium in Wirtschaftsgeographie, Pädagogik und Sportwissenschaften an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz
- Promotion: „Marketing im Städtetourismus“
- Leiter Marketing und Zentrale Kommunikation (Congress + Tourismus GmbH in Frankfurt a.M.)
- Tourismusdirektor der Hansestadt Lübeck
- Seit 1997 Professur für Dienstleistungswirtschaft/Tourismus an der Hochschule Harz
- Seit 2006 Geschäftsführer des Europäischen Instituts für TagungsWirtschaft – ein An-Institut der Hochschule Harz

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Destinations- und Kongressmanagement
- MICE-Monitoring europaweit



Maren Hille M.A.

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- 2012-2016 Bachelorstudium Tourismusmanagement an der Hochschule Harz
- 2016-2018 Masterstudium Tourism and Destination Development an der Hochschule Harz
- Seit 2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Harz
- Promotionsvorhaben zum Dr. rer. pol. an der Leuphana Universität Lüneburg
Forschungsschwerpunkt: Die Auswirkungen des Labels UNESCO-Weltkulturerbe auf deutsche Kulturstädte und -regionen

Schwerpunkte in Forschung und Lehre

- Destinationsmanagement
- Kulturtourismus



Janine Hagemann B.A.

Wissenschaftlicher/beruflicher Werdegang

- 2016-2019 Bachelorstudium Tourismusmanagement an der Hochschule Harz
- Seit 2019 Masterstudium Tourism and Destination Development an der Hochschule Harz
- Seit 2019 Mitarbeiterin am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Harz

Tätigkeitsschwerpunkte am ITF

- Akquisition und Durchführung von Drittmittel-/Forschungsprojekten
- Veranstaltungsorganisation
- Unterstützung bei allen administrativen Tätigkeiten
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Lehre und Akkreditierungsverfahren



Funktionen und Gremienarbeit an der Hochschule Harz 2019

Prof. Dr. Volker Böttcher

- Direktor des Instituts für Tourismusforschung
- Studiengangskoordinator „Tourismusmanagement“ (B.A.) + Dual

Prof. Dr. Axel Dreyer

- Honorarprofessor für Sportmanagement am Institut für Sportwissenschaften der Universität Göttingen (seit 1996)
- Studiengangskoordinator „Tourism and Destination Development“ (M.A.) – Vertretung im SoSe 19
- Studiengangskoordinator „International Tourism Studies“ (B.A.) – Vertretung im WiSe 19/20

Prof. Dr. Matilde S. Groß

- Bibliotheksbeauftragte des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften
- Stellvertretendes Mitglied der Lehrkräfte fbA im FB W
- Mitglied der AG Nachhaltigkeit der Hochschule Harz
- Mitglied der Senatskommission Nachhaltige HS Harz

Prof. Dr. Sven Groß

- Mitglied des Prüfungsausschusses
- Mitglied der Zulassungskommission für TDD
- Mitglied des Fachbereichsrates Wirtschaftswissenschaften
- Studiengangskoordinator „Tourism and Destination Development“ (M.A.)

Dipl.-Kffr. (FH) Ines Karnath

- Mitglied der Berufungskommission für die neu zu besetzenden VWL-Professuren im WiSe 19/20

Prof. Dr. Louisa Klemmer

- Prorektorin für Studium, Lehre und Internationalisierung
- Kommission für Studium und Lehre sowie Kommission für Internationalisierung
- Service Qualität Beiratsmitglied im LTV (Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V.)
- Mitglied der Kommission/Wissenschaftliche Beirätin der Prof. Girls³

³ Das Prof. Girls-Programm ist ein Coachingplanspiel, welches Mädchen ermöglicht, erste Erfahrungen im Bereich Wissenschaft und Politik zu sammeln, um sie für eine Karriere mit Führungsverantwortung zu begeistern (<https://www.startnext.com/prof-girls>)

Prof. Dr. Martin Linne

- Studiengangskoordinator „Tourism and Destination Development“ (M.A.) – Vertretung im SoSe 19
- Stellvertretender Direktor des Instituts für Tourismusforschung – Vertretung im WiSe 19/20

Dipl.-Betriebsw. (FH) Uwe Richter

- Mitglied der Forschungskommission
- Mitglied des Senats
- Mitglied des Fachbereichsrates Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Michael-T. Schreiber

- ITB-Supervisor des Messestandes der Hochschule Harz in Berlin

Prof. Dr. Harald Zeiss

- Stellvertretender Direktor des Instituts für Tourismusforschung
- Studiengangskoordinator „International Tourism Studies“ (B.A.) (siehe Bild)
- Studiendekan am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der HS Harz
- Mitglied des Fachbereichsrates Wirtschaftswissenschaften
- Mitglied der AG Nachhaltigkeit der Hochschule Harz



Von den Doppelabschlussmöglichkeiten durch die Kooperation mit der Université d'Angers im Rahmen des Exzellenz-Netzwerks der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) konnten bereits viele Studierende des Studiengangs International Tourism Studies profitieren. Im Jahr 2019 wird unter dem Titel „Bonjour und Guten Tag“ die 20-jährige Partnerschaft gefeiert.

Netzwerkarbeit in Verbänden, Organisationen und Unternehmen

Die Mitglieder des Instituts für Tourismusforschung pflegen zu zahlreichen Partnern aus Forschung und Wirtschaft sowohl in der Region, aber auch international, intensiven Kontakt und arbeiten z.B. im Rahmen von Projekten zusammen. Im Folgenden ist eine Auswahl dieser Partner namentlich genannt. Zudem sind bei einigen detailliertere Informationen zur Art der Zusammenarbeit aufgeführt.

	<p>Harzer Interessengemeinschaft der Tourismusstudierenden e.V. (HIT)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Axel Dreyer ▪ Dipl.-Kffr. (FH) Ines Karnath ▪ Prof. Dr. Louisa Klemmer ▪ Prof. Dr. Sven Groß 		<p>Deutscher ReiseVerband e.V. (DRV)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Studiengänge Tourismusmanagement (B.A.) und Tourism and Destination Development (M.A.) ▪ Prof. Dr. Harald Zeiss - Vorsitzender des Nachhaltigkeitsausschusses ▪ Dipl.-Betriebsw. (FH) Uwe Richter
	<p>Harzer Hochschulgruppe e.V. – Institut für anwendungsbezogene Forschung, Beratung und Weiterbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Axel Dreyer ▪ Prof. Dr. Sven Groß 		<p>Deutsche Gesellschaft für Tourismuswissenschaft e.V. (DGT)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Karl Born ▪ Prof. Dr. Axel Dreyer – Sprecher der Kommission Wein-tourismus/Kulinarik und Mitglied der Kommission Tourismus und Architektur ▪ Prof. Dr. Sven Groß ▪ Maren Hille M.A. ▪ Dipl.-Betriebsw. (FH) Uwe Richter ▪ Prof. Dr. Michael-T. Schreiber
	<p>Harzer Tourismusverband e.V. (HTV)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Institut für Tourismusforschung 		<p>Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V. (DVWG)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Sven Groß
	<p>Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V. (LTV)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Institut für Tourismusforschung ▪ Prof. Dr. Harald Zeiss – Vorsitzender des Umweltbeirates ▪ Prof. Dr. Louisa Klemmer und ▪ Prof. Dr. Matilde S. Groß (Qualitätsbeirat) 		<p>Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Karl Born ▪ Prof. Dr. Harald Zeiss – Mitglied der Jury des TODO-Preises

 <p>Deutscher Tourismusverband e.V.</p>	<p>Deutscher Tourismusverband e.V. (DTV)</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Harald Zeiss – Mitglied des Fachausschusses Nachhaltiger Tourismus Prof. Dr. Sven Groß – Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Deutschen Tourismuspreises 	 <p>ASSOCIATION FOR TOURISM AND LEISURE EDUCATION AND RESEARCH</p>	<p>Association for Tourism and Leisure Education and Research</p> <ul style="list-style-type: none"> Hochschule Harz
 <p>Verkehrsclub Deutschland</p>	<p>Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD)</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Matilde S. Groß Prof. Dr. Sven Groß 	 <p>Die Nachhaltigkeitsinitiative</p>	<p>Futouris e.V. - die Nachhaltigkeitsinitiative</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Harald Zeiss – Vorstandsvorsitzender
 <p>Aiest</p>	<p>International Association of Scientific Experts in Tourism (Aiest)</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Sven Groß Prof. Dr. Michael-T. Schreiber 	 <p>SKÅL</p>	<p>Skål International</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Harald Zeiss – Mitglied der Jury des Sustainable Tourism Award
 <p>Deutsche Gesellschaft für Geographie DGfG</p>	<p>Deutsche Gesellschaft für Geographie (DGfG)</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Matilde S. Groß – Mitglied im Arbeitskreis Tourismusforschung 	 <p>Kampagne Fairtrade Towns</p>	<p>Fairtrade Towns</p> <ul style="list-style-type: none"> Prof. Dr. Matilde S. Groß: Mitglied der Steuerungsgruppe Fairtrade Towns Wernigerode

Weitere Mitgliedschaften/Beteiligungen:

- Prof. Karl Born – Mitglied des Aufsichtsrates bei der Hotelkette Dorint GmbH, Köln
- Prof. Karl Born – Mitglied wissenschaftlicher Beirat TINTKO (Team für Internationale Touristische Kommunikation)
- Prof. Karl Born – Mitglied des Beirates Deutsche Premium Destinationen
- Prof. Dr. Volker Böttcher – Mitglied im Beirat von Ameropa
- Prof. Dr. Volker Böttcher – Mitglied im Kuratorium der Willy Scharnow Stiftung
- Prof. Dr. Sven Groß – Mitglied im New Zealand Tourism Research Institute (NZTRI) mit Sitz in Auckland/Neuseeland
- Prof. Dr. Sven Groß – Mitglied im Editorial Review Board der Zeitschrift „Tourism Review“
- Prof. Dr. Sven Groß – Reviewer für nationale und internationale Zeitschriften/Verlage, z.B. "International Journal of Tourism Cities" und „Tourism Review“
- Prof. Dr. Louisa Klemmer – Affiliate researcher an der UF Eric Friedheim Tourism Institute, USA
- Prof. Dr. Matilde S. Groß – Ansprechpartnerin für das Tourismusnetzwerk Sachsen-Anhalt

Weitere ausgewählte Partner

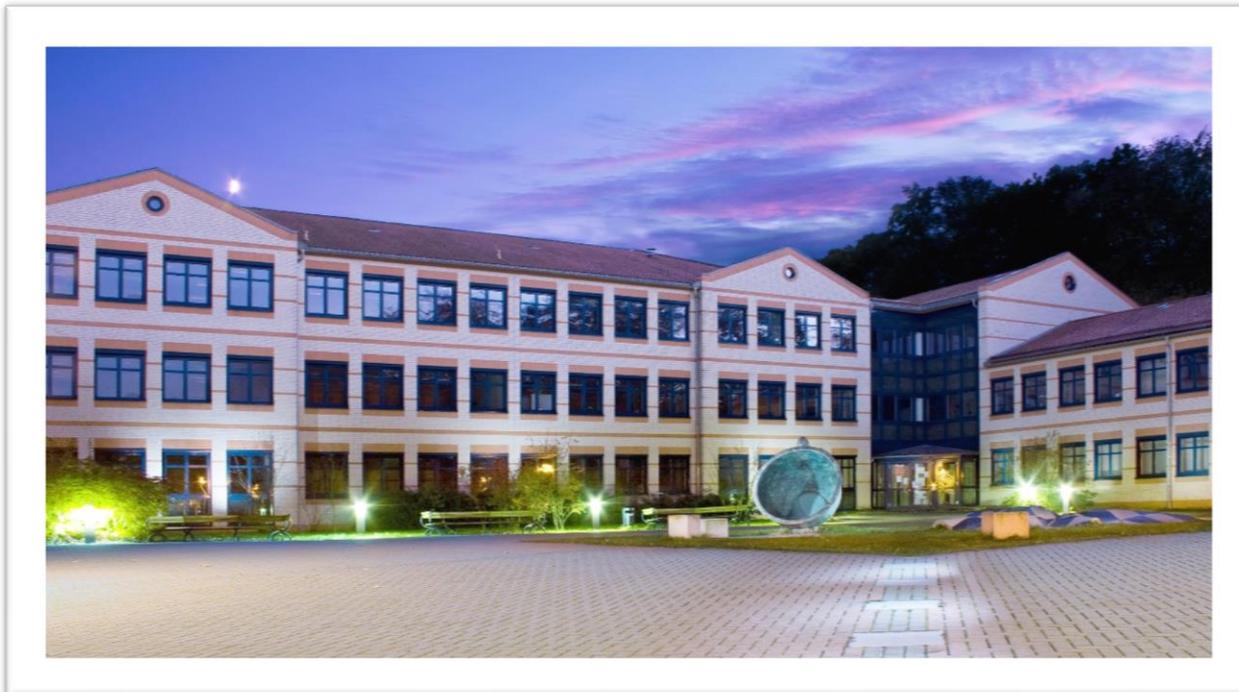
Forschung (Universitäten, Institute)	Politik, Wirtschaft & Verbände	Regionale Partner	Bedeutende touristische Verbände/weitere touristi- sche Unternehmen	Reiseveranstalter
University of Cambridge, Dr. Franz Fürst	Investitions- und Marketing- gesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG)	Förderverein „Romweg – Abt Albert von Stade“ e.V., Schla- den (Jens Friedrich)	fvw	DERTOUR
AUT, Neuseeland, Assoc. Prof. Dr. Michael Lück	LTV Qualitätsbeirat (Bärbel Schön)	Stadtverwaltung Halberstadt, Stadtmarketing	Europäischer Verband der Veranstaltungszentren (EVVC)	Urlaubspiraten
Hochschule Anhalt, Prof. Dr. Heiner Haass	Niedersächsischer Heilbä- derverband e.V.	Schloss Wernigerode (Dr. Christian Juranek)	Deutsche Zentrale für Touris- mus (DZT)	FTI
inspektour GmbH, Ralf Trimborn	Google Zukunftswerkstatt	Stadt Falkenstein	Lufthansa	SIL Reisen
NZTRI, AUT Neuseeland, Dr. Dominik Huber	Biosphere Expeditions	Harzmuseum Wernigerode (Olaf Ahrens)	Biosphere Expeditions	Studiosus
Universität Freiburg, Dr. Philipp Schröder, Institut für Ethnologie - Department of Social and Cultural Anthropology	Helgoland Kulinarik und Event GmbH	Villa Viriditas, Elbingerode (Britta Luerßen)	Futouris	TUI Deutschland
Hochschule Geisenheim	Zeitreisen (Olav Clemens)	Luftfahrtmuseum Wernigerode		Thomas Cook
Thompson Rivers University Kanada, Assoc. Prof. Dr. John Hull & Anne Terwiel	KfW Bankengruppe (Nils Meyer)	Landkreis Harz, Fachbereich Strategie und Steuerung, Fachdienst Standortförderung (Jennifer Heinrich)		TUI Fly
IMC FH Krems, Prof. Dr. Albert Stöckl, Studien- gangsleiter Wine Business	Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisie- rung des Landes Sachsen- Anhalt (Andreas Höfflin)	Tourismusbetrieb der Stadt Oberharz am Brocken		Diamir
Hochschule Heilbronn, Studien- gang Wein-Betriebswirtschaft	Boundless Southern Africa (Roland Vorwerk)	Rübeländer Tropfsteinhöhlen		

Hochschule Worms, Prof. Dr. Knut Scherhag	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH (Reinhard Woytek)	See- und Waldresort Gröbern		
Universität Göttingen, Geographisches Institut	ASA Arbeitsgemeinschaft Südliches & Östliches Afrika e.V. (Petra Gotta)	Rüsselpub Sangerhausen		
DWI Deutsches Weininstitut	Embassy of the Republic of Uzbekistan in Germany (Shokhrukh Gulomov)	Dehoga Harz		
Washington State University, Dr. Byron Marlowe	Honorarkonsulat der Republik Tadschikistan in Hamburg (Kourosh Pourkian)	Industrie- und Handelskammer Magdeburg / Mandy Tanneberg, Referentin Tourismus und Gastgewerbe		
Hochschule Stralsund, Prof. Dr. Werner Gronau	German Convention Büro (GCB)	Stadt Wernigerode (Katrin Anders)		
Hochschule für Angewandtes Management, Treuchtlingen, Prof. Dr. Manuel Sand	Studiosus (Peter Strub)	Winzervereinigung Saale-Unstrut		
	DIAMIR Erlebnisreisen (Markus Walter)	Saale Unstrut Tourismus e.V. (Antje Peiser)		
	ADAC e.V.	Planungsring, Wernigerode		
	VENTUS Reisen (Nadja Moussa)	Kunst- und Kulturverein Wernigerode (Rainer Schulze)		
	Verein Blaues Band (Matthias Beiersdorfer)	Deutsche Fastenakademie, Bad Homburg (Katharina Lange)		
	Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	Museumsverband Sachsen-Anhalt e.V. (Ulf Dräger)		
	Google Inc.	Stadt Schöningen (Anke Grundmann)		
	Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH (Sandra Schmidt)	Wernigerode Tourismus GmbH bzgl. ChocOLART Festival 2019 (Roman Müller)		
	Pacific Asia Travel Association (PATA) Deutschland e.V. (Martin Klug)	Aschersleber Kulturanstalt		

	Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt (Catrin Gutowsky)	Stadt Magdeburg (Kulturhauptstadtbüro Magdeburg 2025)		
		Gartenträume – Historische Parks in Sachsen-Anhalt e.V.		
		Architektenkammer Sachsen-Anhalt		
		IHK Magdeburg		
		Seeland GmbH		
		Landesgartenschau Bad Dürrenberg 2022 GmbH		
		Hotel zur Post, Wernigerode		

Forschung und Beratung

Das Institut für Tourismusforschung agiert als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft und verbindet interdisziplinäre Forschung mit der praxisbezogenen und praxisnahen Aufbereitung der Forschungsergebnisse. Im Auftrag von Unternehmen, Institutionen und/oder Verbänden werden in Entwicklungs- und Beratungsprojekten Strategien und Konzepte für den Tourismus erarbeitet. Dabei konzentriert sich das Institut für Tourismus in der Forschung auf wesentliche Kernthemen der aktuellen Tourismusedwicklung unter Berücksichtigung technologischer und gesellschaftlicher Megatrends. Neben der Auftragsforschung bzw. der Bearbeitung von Förderprojekten (beispielsweise für Ministerien) werden aktuelle Erkenntnisse regelmäßig auf internationalen Fachtagungen präsentiert und in Tagungsbänden publiziert.



Forschungsthemen der Institutsmitglieder

Destinationsentwicklung und Lebensqualität



- Barrierefreies Reisen**
(Prof. Dr. A. Dreyer, I. Karnath & Prof. Dr. L. Klemmer, C. Kepke)
- Aktiv- und Sporttourismus**
(Prof. Dr. A. Dreyer)
- Gesundheitstourismus**
(Prof. Dr. M. S. Groß, M. Hille)
- Kultur und Kulinarik**
(Prof. Dr. A. Dreyer; Prof. Dr. S. Groß; Prof. Dr. M. S. Groß & Prof. Dr. M. Linne, C. Kepke, M. Hille)
- Spezialisierungen:**
 - Tourismus und Gastronomie (Prof. Dr. M. Linne)
 - Gesunde Ernährung, regionale Produkte (Prof. Dr. M. S. Groß)
 - Tourismus-Entwicklung, -Planung und -Politik (Prof. Dr. S. Groß),
 - Gastro- und Kulinarikmanagement: Weintourismus (Prof. Dr. A. Dreyer)

Business Travel Management



- Tagungs- und Kongresswirtschaft**
(Prof. Dr. M.-T. Schreiber)
- Events**
(Prof. Dr. M.-T. Schreiber)
- Travel Management**
(Prof. Dr. S. Groß)
- Spezialisierungen:**
 - Der Tagungs- und Veranstaltungsmarkt in Deutschland (Prof. Dr. M.-T. Schreiber)
 - MICE-Monitoring europaweit (Prof. Dr. M.-T. Schreiber)
 - Neue Interaktions- und Präsentationsformen bei Kongressen und Tagungen (Prof. Dr. M.-T. Schreiber)
 - Business Travel Management, v.a. Internet Booking Engines (Prof. Dr. S. Groß)

Reiseveranstalter/Reisemittler Management



- Reiseveranstaltermanagement**
(Prof. Dr. Volker Böttcher)
- Vertriebsmanagement** (U. Richter)
- eTourism** (U. Richter)

Verkehrsträgermanagement/ Mobilität



Verkehrsträgermanagement
(Prof. Dr. S. Groß)

Sanfte touristische Mobilität
(Prof. Dr. S. Groß)

Spezialisierungen:

- Tourismus und Verkehr (z.B. Airline-Management, Mietfahrzeuge, Kreuzfahrttourismus, Verkehrserhebungen, Verkehrskonzepte für Destinationen)
- Touristische Beschilderungen



Qualitätsmanagement



Qualitätsmanagement im Tourismus (Prof. Dr. H. Zeiss, Prof. K. Born)

Servicequalität und Kundenzufriedenheit (Prof. Dr. A. Dreyer, Prof. Karl Born)

Initiative ServiceQualität (Prof. Dr. L. Klemmer)



Nachhaltigkeit



Nachhaltigkeit in der touristischen Wertschöpfung (Prof. Dr. H. Zeiss)

Spezialisierungen:

- Nachhaltigkeitsmanagement bei Reiseveranstaltern, Airlines und Kreuzfahrtschiffen
- Armutsminderung durch Tourismus
- Nachhaltigkeitsmanagement in der Tourismusindustrie: Umweltzertifikate, Klimakompensation, Menschenrechte, Nachhaltigkeitskommunikation, Nachhaltige touristische Supply Chains



Hotelmanagement/Hospitality



 **Hotelmanagement/Hospitality** (I. Karnath, Prof. Dr. L. Klemmer & Prof. Dr. M. Linne)



Spezifische Forschungsthemen 2019



- 
- Waldbaden - Landschaftstherapie und Gesundheitstourismus (in Form von Besucherbefragungen vom Herbst 2018 bis zum Frühjahr 2020) (Prof. Dr. M. S. Groß, in Kooperation mit Prof. Dr. John S. Hull von der Thompson River Universität)
 - Digitalisierung und Entwicklungen sowie Trends in der Hotellerie/ Hotelmanagementsysteme (I. Karnath)



Ausgewählte Forschungs- und Beratungsprojekte

FORT: Touristische Radzählung in Sachsen-Anhalt als Basis für Wertschöpfungsberechnungen (Forschungsprojekt)	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. Axel Dreyer, Prof. Dr. Martin Linne
Projektmitarbeiter	Matthias Poeschel
Mittelgeber	Ministerium für Wirtschaft und Arbeit des Landes Sachsen-Anhalt
Projektlaufzeit	09/2018 – 02/2019
Kurzbeschreibung	<p>Das vorhandene Zahlenmaterial zur Ermittlung der Wertschöpfung im Radtourismus scheint extrem Fehler behaftet zu sein. Für die Ermittlung der Wertschöpfung durch den Tourismus müssen Einheimische von touristischen Radfahrern unterschieden werden, denn für die Ermittlung der Wertschöpfung interessieren nur die touristischen Radler. Eine wesentliche Aufgabe des Forschungsprojekts besteht deshalb darin, die einheimischen Radfahrer aus einer neu zu konzipierenden Zählmethode zu eliminieren.</p> <p>Um dieses Verfahren durchführen zu können, wird zunächst eine Basisstudie durchgeführt, um Merkmale zu ermitteln, nach denen einheimische von touristischen Radlern visuell unterschieden werden können. Im zweiten Schritt wird eine neue, apparative Methode gesucht, um eine Zählung an maßgeblichen Radwegen in Sachsen-Anhalt durchführen zu können.</p>



Measuring Overtourism (Forschungsprojekt, Kooperationsprojekt)	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. Louisa Klemmer, Prof. Dr. S. Groß
Projektmitarbeiter	Janine Hagemann, Bengt Messner
Externe Projektleitung	Dr. Florian Weber (FH Luzern)
Projektlaufzeit	01.10.2017 - 31.12.2019
Kurzbeschreibung	Die Studie zielt darauf ab, das Phänomen des Übertourismus zu untersuchen. Die Studie wird Fälle in mehreren Ländern auf verschiedenen Kontinenten untersuchen, um die Anwendbarkeit verschiedener Indikatoren zur Messung des Übertourismus zu analysieren.

Projekt über das EITW Der Tagungs- und Veranstaltungsmarkt in Deutschland	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Auftraggeber	GCB, EVVC und DZT
Projektlaufzeit	ganzjährig
Kurzbeschreibung	Die Deutschlandstudie zum Veranstaltungsmarkt (13. Auflage)

Projekt über das EITW Strategie-Konzept für den MICE-Markt in Sachsen-Anhalt 2022	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Kurzbeschreibung	Workshops mit Handlungsempfehlungen und Benchmark auf Bundesländerebene

KONZIL	
Projektleitung	Prof. Dr. Matilde S. Groß, Prof. Dr. Uwe Manschwetus
Laufzeit	2019-2020
Förderung:	Sachsen-Anhalt REGIO
Auftraggeber	Kulturstiftung Wernigerode
Kurzbeschreibung	Durchführung einer Standortanalyse und der Erstellung eines Kultur- und Standortmarketingkonzeptes für das zukünftige Konzerthaus Liebfrauen in Wernigerode.

Auswirkung der Witterung auf das Reklamationsverhalten von Ferienhausgästen (Forschungsprojekt)	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. Harald Zeiss
Laufzeit	01.09.2019-29.02.2020
Kurzbeschreibung	Praktiker in der Ferienhausvermietung vermuten, dass die Reklamationsquote steigt, wenn das Wetter oder die Witterung am Ferienort schlechter ist als erwartet. Dieser hypothetische Zusammenhang, bisher nicht detaillierter wissenschaftlich erforscht, soll überprüft werden. Ziel ist zu klären, ob die These „Schlechteres Wetter als erwartet führt zu einer höheren Reklamationsquote im europäischen Ferienhausmarkt“ bestätigt werden kann. Wenn die These stimmt, soll darüber hinaus versucht werden zu klären, wie stark der Zusammenhang zwischen einzelnen Wetterelementen und der Reklamationsquote ist. Daraus lassen sich ggf. Handlungsempfehlungen für Leistungsträger/Veranstalter ableiten, um bei schlechtem Wetter Vorkehrungen (Gästekommunikation, Erwartungshaltungsmanagement, Ressourcenplanung) zu treffen, die die Reklamationsquote auf einem normalen Niveau zu halten.

Touristische Unterrichtungstafeln an deutschen Autobahnen (Forschungsprojekt)	
Projektleitung an der Hochschule Harz	Prof. Dr. Sven Groß
Laufzeit	01.09.2019-29.02.2020
Kurzbeschreibung	Dem Themenfeld der touristischen Unterrichtungstafeln an deutschen Autobahnen wurde sich mit drei verschiedenen methodischen Zugängen genähert. Zum einem wurden Leitfadeninterviews und Erinnerungstest durchgeführt und zum anderen eine Online-Befragung umgesetzt. Die ersten zwei Studien waren qualitativ ausgerichtet und wurden als Grundlage für die quantitative Hauptuntersuchung genutzt.

Community co-creation of the tourism experience (Kooperationsprojekt)	
Projektleitung	Prof. Dr. Sven Groß, Dr. Dominik Huber vom New Zealand Tourism Research Institute at The Auckland University of Technology
Projektlaufzeit	2018 - Mitte 2019
Original Kurzbeschreibung des internationalen Projektes	<p>While there is a growing emphasis on assisting communities to ‘co-create’ tourism experiences and related marketing materials, often in partnership with government and the private sector, we still know very little about how communities are engaged with the sector or how they feel about its impacts. A better understanding of the engagement of communities and their residents in tourism processes is in particular important because global trends suggest that aspects such as authenticity and emotions, personal connections, locality, sub-culture and feeling home gain increasingly importance for visitor experiences.</p> <p>The objective of this study was to gain in-depth understanding of the involvement and roles of local communities in the co-creation of tourism experiences. Because of the increased interest of tourism marketers in community involvement in co-creation processes this study also aimed at gaining insights in themes revolving around the communities’ participation in marketing strategies. These objectives led to the following research questions with regards to host-guest relationships:</p> <ul style="list-style-type: none"> • How do community members in Garmisch-Partenkirchen perceive their contribution to tourism experiences? • What are the experiences of community members with tourists? • How do community members perceive their personal contact with tourists? • What is the attitude of community members towards sharing their personal stories with tourists? <p>This research builds on a qualitative research design and used semi-structured face-to-face interviews with local community stakeholders (residents, tourism practitioners, local government) in Garmisch-Partenkirchen (Germany) to gain an emic perspective on perceptions on tourism. The access to research participants was supported by the Garmisch-Partenkirchen Destination Marketing Organization. Sixteen qualitative interviews were conducted between August and October 2018. In preparation of the interviews an interview guide was developed which included questions on personal information and themes around perceptions and attitudes towards tourism, perceived impacts of tourism, and experiences with tourists visiting Garmisch-Partenkirchen. Interviews were audio recorded and lasted between 30 – 90 minutes. Interviews are currently analysed using the qualitative data analysis software NVivo. Provisional results suggest that involvement in tourism industry and the level of local rootedness in Garmisch-Partenkirchen has impact on perceptions on tourism. Results indicate that there is great community support for tourism and understanding for its need for community development. Furthermore, most local residents showed willingness in engaging in tourism marketing strategies in form of contributing with telling their personal story. Themes revolving around locals’ contribution to tourism experiences included authenticity, the role of tourism industry involvement, the role of cultural events and associations and the meanings of day-to-day contact between locals and tourists.</p>

Studentische Projekte, die innerhalb eines Kooperationsvertrages durchgeführt wurden

Villa Viriditas in Elbingerode	
Kooperationsverantwortliche/r	Prof. Dr. Matilde S. Groß
Ziel der Kooperation/Thema	Gesundheitstourismus mit dem Schwerpunkt Fasten und Waldbaden
Projektlaufzeit	2018-2022
Zusammenarbeit/Projekt in 2019	Im Rahmen des Kooperationsvertrages ist im Sommersemester 2017 eine Marketingkonzeption für die Villa Viriditas in Elbingerode entwickelt, im Sommersemester 2018 eine Studienarbeit zum Thema Kur-taxsystem im "Destinationsmanagement am Beispiel der Stadt Oberharz am Brocken" geschrieben und im Sommersemester 2019 eine Beteiligung an einer Gästebefragung zum Thema "Waldbaden" ermöglicht worden.

Restaurant & Pension Rüssel-Pub	
Projektakquise	Maren Hille
Kooperationsverantwortliche/r	Prof. Dr. Axel Dreyer, Prof. Dr. Sven Groß, Ines Karnath
Ziel der Kooperation/Thema	Wissenschaftliche Unterstützung beim Ausbau der Pension zum Themenhotel
Projektlaufzeit	2018-2020
Zusammenarbeit/Projekt in 2018	Quellmarktanalyse für den Rüssel-Pub in Sangerhausen unter der Leitung von Prof. Dr. Sven Groß Projektbeschreibung: Die Studierenden werden unter Anleitung wissenschaftlichen Personals der Hochschule Harz eine Quellmarktanalyse durchführen, die eine Nachfrage-, Konkurrenz- und eine Betriebsanalyse für das Restaurant & Rüssel-Pub Sangerhausen beinhaltet. Die Ergebnisse werden in einem Ergebnisbericht dargestellt.

Waldresort Gröbern GmbH	
Projektakquise	Maren Hille
Kooperationsverantwortliche/r	Ines Karnath
Ziel der Kooperation/Thema	Wissenschaftliche Unterstützung im Bereich Servicequalität, Zielgruppen und Digitalisierung
Projektlaufzeit	2018-2021
Zusammenarbeit/Projekt in 2018	<p>Quellmarktanalyse für das Waldresort in Gröbern unter der Leitung von Prof. Dr. Sven Groß</p> <p>Projektbeschreibung: Die Studierenden werden unter Anleitung wissenschaftlichen Personals der Hochschule Harz eine Quellmarktanalyse durchführen, die eine Nachfrage-, Konkurrenz- und eine Betriebsanalyse beinhaltet. Die Ergebnisse werden in einem Ergebnisbericht dargestellt.</p>
Zusammenarbeit/Projekt in 2019	<p>Digitalisierung in der Hotellerie</p> <p>Projektbeschreibung: Stärkung der Onlinevertriebskanäle und Aufzeigen von neuen Technologien für das See- und Waldresort in Gröbern. Die Bearbeitung des Themas erfolgte innerhalb einer Bachelorarbeit, welche durch Frau Karnath und Frau Hille betreut wurde.</p>

Projektanbahnungen und Projektideen

InstEp	
Kooperationsverantwortliche/r	Prof. Dr. Matilde S. Groß
Ziel der Kooperation/Thema	Entwicklung eines touristischen, technischen und finanziellen Konzeptes
Projektlaufzeit	Ab 2019

Publikationen, Vorträge und Veranstaltungen

Wissenschaftliche Publikationen und Studien:	
Dreyer, A. (2019):	Wine Plus Tourism Offers: It Is Not All About Wine – Wine Tourism in Germany, in: Sigala, M. & Robinson, R.N.S. (Ed.): Wine Tourism Destination Management and Marketing – Theory and Cases, Cham (CH); Palgrave Mcmillan, S. 399-421
Dreyer, A. & Schreiber, M.-T. (2019):	Weingüter als Special Locations im MICE-Segment - am Beispiel der größten deutschen Weinbauregion Rheinhesen, in: Eisenstein, B. & Reif, J. (Hrsg.): Tourismus und Gesellschaft: Kontakte - Konflikte - Konzepte, in: Schriften zu Tourismus und Freizeit, 24, S. 505-519, DGT Jahresband 2019, Deutsche Gesellschaft für Tourismuswissenschaft
Groß, M. S. (2019):	Nachhaltigkeit in der deutschen Gastronomie, in: Eisenstein, B.; Eilzer, C. & Dörr, M. (Hrsg.): Ergebnisse der 3. Deidesheimer Gespräche zur Tourismuswissenschaft, Reihe: Schriftenreihe des Instituts für Management und Tourismus (IMT), Frankfurt/M. 2018 [im Druck]
Groß, M. S. (2019):	Gastronomiekultur, in: Dreyer, A. & Linne, M. (Hrsg.): Kulturtourismus [in Vorbereitung]
Groß, S. & Reinboth, C. (2019):	Touristische Beschilderung an deutschen Autobahnen – Bedeutung der touristischen Unterrichtungstafeln, in: Internationales Verkehrswesen, 71 (3), S. 40-45
Groß, S. (2019):	Praktische Umsetzung eines Mobilitätsmanagement im Tourismus, in: Bracher, T.; Dziekan, K.; Gies, J.; Huber, F.; Kiepe, F.; Reutter, U.; Saary, K. & Schwedes, O. (Hrsg.): Handbuch der kommunalen Verkehrsplanung, 83, 3/2019
Groß, S. & Sand, M. (2019):	Tourism Research on Adventure Tourism - Current Themes and Developments, in: Journal of Outdoor Recreation and Tourism
Groß, S. & Sand, M. (2019):	Adventure tourism: A perspective paper, in: Tourism Review
Groß, S. & Gronau, W. (2019):	Editorial – Verkehr und Tourismus: Auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Mobilität im Tourismus?!, in: Zeitschrift für Tourismuswissenschaften, 11 (2) S. 181-186
Groß, S.; Sand, M. & May, C. (2019):	Prescribing adventure – analysing the benefits of adventure forhealth and well-being”, in: 7th International Adventure Conference Book of Abstracts of the InternationalConference in Dumfries & Galloway, ATRA, Fort William, S. 4-5
Groß, S. & Grimm, B. (2019):	Umweltfreundliche Verkehrsmittelwahl in der Urlaubsregion – Determinanten der ÖPNV- und Fahrrad-Nutzung in deutschen Destinationen, in: Zeitschrift für Tourismuswissenschaft 01/2019, S. 109-148
Groß, S.; Peters, J.; Roth, R.; Schmude, J. & Zehrer, A. (2019):	Wandel im Tourismus – Internationalität, Demografie und Digitalisierung, ESV-Verlag, Schriften zu Tourismus und Freizeit, 23, Berlin
Hille, M. (2019):	Interkommunale touristische Vermarktung im ländlichen Raum am Beispiel des Fachwerk5Ecks, in: Harteisen, U.; Dittrich, C.; Reeh, T. & Eigner-Thiel, S. (Hrsg.): Zukunft von Leben und Arbeiten in ländlichen Räumen, Göttinger Geographische Abhandlungen, 122

Blogbeiträge:

Zudem veröffentlicht Prof. Dr. Groß Blogbeiträge zum Thema Tourismus unter: <https://wissenschafts-thurm.de>

Der Blog wurde Anfang 2018 von Prof. Dr. Uwe Manschwetus ins Leben gerufen und beschäftigt sich ebenfalls mit weiteren ökonomischen Themen.

Beiträge in diesem Jahr:

- Touristische Beschilderung auf Autobahnen (03. April 2019)
- Touristische Unterrichtstafeln an Autobahnen in Deutschland (06. November 2019)
- 7 Tipps für ein Tourismus-Studium in Deutschland (25. Juni 2019)



BLOGTHEMEN BLOGSERIEN WEBSEITEN FÜRS STUDIUM AUTOREN PUBLIKATIONEN DOWNLOADS

6. NOVEMBER
2019
von SVEN GROSS

Tourismus

TOURISTISCHE UNTERRICHTUNGSTAFELN AN AUTOBAHNEN IN DEUTSCHLAND

Wie im ersten Beitrag zum Thema „[Touristische Beschilderung auf Autobahnen](#)“ geschrieben, fanden im Sommer 2019 verschiedene Untersuchungen statt. Ziel war es herauszufinden, inwiefern die touristischen Unterrichtstafeln an Autobahnen zur Steuerung von Besuchern eignen, ob sie wahrgenommen und erinnert werden sowie ob sie das Entscheidungsverhalten beeinflussen.

Vorträge und Moderationen:

Vortragender	Titel, Datum und Vortragsort
Born, K.	Der Luftverkehrsmarkt im strukturellen Wandel, Keynote 111. ADV-AG Marktforschung, 21.05.2019, in Düsseldorf
Born, K.	Small ist sexy, Mitgliedertagung GBAA und IDRF, 09.10.2019, in Oberpfaffenhofen
Born, K.	Flug in der Image Krise, Mitgliedertagung GBAA und IDRF, 09.10.2019, in Oberpfaffenhofen
Born, K.	Blick zurück nach vorn, Festrede am 25. Geburtstag vom Studienkreis für Tourismus und Entwicklung, 17.10.2019, in München
Born, K.	Tourismus im Jahr 2030 – spannende Zeiten für Anbieter von Gesundheitsreisen, 18.11.2019, European Health Prevention Day in Wiesbaden
Born, K.	Produktmanagement, Deutscher Jugendherbergsverband, 15.05.2019 in Bad Hersfeld
Groß, M. S.	Reisemotive und Angebotsformen sinn- und wertorientierter Touristik, anlässlich des II. Via Romea Pilgersymposium, 28.09.2019, in Wernigerode
Groß, M. S.	Qualität in der Vermarktung von Fastenkursen, Jahrestagung der Deutschen Fastenakademie, 21.09.2019, in Braunlage
Groß, M. S.	Die museale Besucherbefragung im digitalen Zeitalter, Fachtagung des Museumsverbands Sachsen-Anhalt e.V., 20.02.2019, in Wernigerode
Groß, M. S.	Abschlussveranstaltung zum Umnutzungs- und Marketingkonzept für die Liebfrauenkirche in Wernigerode, 22.10.2019
Groß, S.	Co-Creation von Reiseerlebnissen aus Perspektive der lokalen Bevölkerung: Erfahrungen aus Garmisch-Partenkirchen, 23. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT), Zukunft des ländlichen Tourismus, 15.11.2019, in Deggendorf (zusammen mit Dominik Huber)
Groß, S.	Tourismusforschung in Deutschland – Eine empirische Untersuchung von Tourismusprofessor/Innen an deutschen Hochschulen, 23. Jahrestagung der deutschen Gesellschaft für Tourismuswissenschaft (DGT), Zukunft des ländlichen Tourismus, 15.11.2019, in Deggendorf
Hille, M.	Tourismusmanagement studieren – Studieninhalte und berufliche Perspektiven, Studieninformationsnachmittag des Berufsinformationszentrums (BIZ) Goslar, 27.06.2019, in Goslar
Hille, M.	Einfluss des UNESCO-Welterbe-Labels auf deutsche Kulturstädte und -region, Tourismuswissenschaftliches Kolloquium der DGT am Leibniz-Institut am 17-18.10.2019, in Leipzig
Richter, U.	Impulsvortrag zum Digitalen Marketing bei Stage Entertainment, Workshopleitung bei Europcar zum Thema „Digitales Marketing: Mach ich Werbung oder benötige ich nur noch Influencer?“, DRV-Jahrestagung, 10.-12.12.2019, in Hamburg (siehe Bild)
Richter, U.	Never Stop (Re)searching: Präsentation der bisherigen Forschungsergebnisse im Rahmen des Promotionsvorhabens zum Thema „Glaubwürdigkeit im Internet – Attribution und Wirkung bei der Buchung nachhaltiger Hotels“
Richter, U.	Glaubwürdigkeit im Internet - Attribution und Wirkung bei der Buchung nachhaltiger Hotels, Tourismuswissenschaftliches Kolloquium der DGT am Leibniz-Institut am 17-18.10.2019, in Leipzig
Schreiber, M.-T.	Der MICE-Markt in der Impulsregion: Erfurt, Jena, Weimar, 21.03.19, Weimarahalle
Schreiber, M.-T.	Erfurt als Tagungsdestination: Congress Centrum Messe Erfurt, 25.04.19, Erfurt
Schreiber, M.-T.	MICE-Strategie für das Land Sachsen-Anhalt 2020, 12.06.19, IMG Workshop
Schreiber, M.-T.	Die Tagungsdestination Regensburg, 10.07.19, Innovationszentrum
Schreiber, M.-T.	Das TagungsBarometer Köln, 18.07.19, KölnKongress

Schreiber, M.-T.	Akquise-Strategien für die MICE-Destination Dresden, 26.07.19, Messe Dresden
Schreiber, M.-T.	Der Tagungsmarkt in Baden-Württemberg, 31.07.19, IHK Stuttgart
Schreiber, M.-T.	Innovatives Kongress-Marketing für Kassel, 24.09.19, KongressPalais
Schreiber, M.-T.	Destinationsmanagement für Bonn & Region, 29.10.19, World Conference Center
Zeiss, H.	Expertenanhörung zum Klimaschutz, Deutscher Reiseverband Vorstandstagung, 04.06.2019
Zeiss, H.	Grenzen des Tourismus: Die Auswirkungen von Overtourism auf ländliche Regionen, 25.03.2019
Zeiss, H.	Eröffnungsvortrag Tourism Value Chain Wine Projekt in Greece, ITB Berlin Convention, 06.03.2019, in Berlin



Uwe Richter bei der DRV Jahrestagung vom 10.-12.12.2019 auf der MS Artania in Hamburg. Er übernahm die Workshop-Leitung zum Thema: „Digitales Marketing: Mach ich Werbung oder benötige ich nur noch Influencer?“

Das Tagungsprogramm sowie weitere Bilder können unter folgendem Link entnommen werden: <https://www.drj-jahrestagung.de/#Home>



Beiträge in Zeitungen und Fachmagazinen sowie Fernseh- und Rundfunkbeiträge

Was	Wo/Thema/Titel	Wann	Wer
Radiointerview	SWR-Radio Klima und Flugreisen (04.11.2019)	11/2019	Prof. K. Born
Radiointerview	SWR-Radio Overtourismus (06.03.2019)	03/2019	Prof. K. Born
Magazinbeitrag	Mallorca-Magazin (K)ein Grund zum Schämen (34/19)	08/2019	Prof. K. Born
Zeitungsbeitrag	Neue Osnabrücker Zeitung Das Fern-Weh (03.07.2019)	07/2019	Prof. K. Born
Zeitungsbeitrag	Focus Herr Spohr, bitte schnallen Sie sich an (27/19)	06/2019 07/2019	Prof. K. Born
Magazinbeitrag	Travel tribune Hausaufgaben nicht gemacht (21.03.2019)	03/2019	Prof. K. Born
Radiointerview	Deutschlandfunk Kultur Overtourismus am Beispiel Venedig (06.02.2019)	02/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Radiointerview	Deutschlandfunk Nova Overtourism (09.02.2019)	02/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Radiointerview	Radio MDR Reisen ist politisch (06.03.2019)	03/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Radiointerview	Deutschlandfunk Kultur Zukunft des Tourismus (29.03.2019)	03/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Zeitungsinterview	Süddeutsche Zeitung Reisen und Klimawandel (05.08.2019)	08/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Radiointerview	Deutschlandfunk Insolvenz Thomas Cook (23.09.2019)	09/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Zeitungsinterview	Die Zeit Insolvenz Thomas Cook (23.09.2019)	09/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
TV-Beitrag	hr Kultur Insolvenz Thomas Cook (24.09.2019)	09/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Radiointerview	Deutschlandfunk Pauschalreise 2020 (16.12.2019)	12/2019	Prof. Dr. V. Böttcher
Zeitungsinterview	Volksstimme Tourismjournal beruft Sven Groß (16.07.2019)	07/2019	Prof. Dr. S. Groß

Internes Pressegespräch	Abstimmung für einen Imagefilm der touristischen Studiengänge mit Volker Böttcher, Axel Dreyer, Uwe Richter und Janet Anders	10/2019	Prof. Dr. S. Groß
TV-Beitrag	ZDF Info Doku Fakten, Fakes und Kundentäuschung - Die Macht der Internetbewertungen (29.07.2019)	07/2019	Prof. Dr. M. Linne
Fernsehinterview	NTV Bedeutung von Apps im Tourismus	03/2019	U. Richter
Fernsehinterview	ARD-Morgenmagazin Die Bedeutung der Pauschalreise	06/2019	U. Richter
Radiointerview	Radio Brocken Urlaub und Tourismus für Hörfunk-Beitrag	07/2019	U. Richter
Presseinterview	Messe Frankfurt Meeting- & EventBarometer Deutschland (21.05.2019)	05/2019	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Radiointerview	Sabrina Gander – radio tourism Overtourism	01/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Radiointerview	Detector.fm – webradio Overtourism	02/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Radiointerview	Susanne Götze – Schrot und Korn Kreuzfahrt und Umwelt	02/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Zeitungsinterview	Daniel Wetzel – Welt Overtourism	03/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Radiointerview	Achim Bogdahn – Bayern Radio Overtourismus	03/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Zeitungsinterview	Mirko Heinemann – Stern / Welt des Reisens Aspekte des nachhaltigen Reisens	03/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Radiointerview	Charlotte Horn – NDRinfo Klimafreundliches Reisen	03/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Radiointerview	Eva Garthe / FR Kultur & Musik – Radio Bremen Reiseboom und ökologisches Bewusstsein	04/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Zeitungsinterview	Volker ter Haseborg – Wirtschaftswoche FridayforFuture Auswirkungen auf Tourismuswirtschaft	05/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
TV-Beitrag	Tagesthemen Flugreisen und Klimawandel	06/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
TV-Beitrag	Sachsen-Anhalt aktuell Nachhaltige Reisen	06/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Magazinbeitrag	Katrin Lohmann - ZimmerEins Tipps für nachhaltigen Tourismus	07/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Zeitungsinterview	Felix Hackenbruch - Tagesspiegel Wie kann das Reisen günstiger werden?	06/2019	Prof. Dr. H. Zeiss

Online-Magazin	Susan Mücke – Krautreporter Urlaub in Diktaturen (12.11.2019)	09/2019	Prof. Dr. H. Zeiss
Magazinbeitrag	Helmut Spudich Klima und Kreuzfahrt	10/2019	Prof. Dr. H. Zeiss



Zur Sommerferienzeit im Juni nahm Prof. Dr. Harald Zeiss in den Tagesthemen zur Frage „Wie verreisen die Touristen in Zeiten von Flugscham und Fridays for Future“, Stellung. Der Beitrag erreicht Hochrechnungen zufolge über 2,2 Millionen Fernseh-Zuschauer.

Das hier dargestellte Bild ist eine Sequenzaufnahme. Der gesamte ARD-Beitrag kann aus der Mediathek unter folgendem Link abgerufen werden (ab 02:30): <http://www.tagesschau.de/multimedia/sendung/tt-6833.html>



Auch Prof. Dr. Martin Linne bezog zum „Thema Fakten, Fakes und Kundentäuschung“ bei zdfinfo am 26.07.2019 Stellung. In seinem Beitrag berichtete er über die Kundentäuschung durch Internetbewertungen auf dem Hotelmarkt.

Das hier dargestellte Bild ist eine Sequenzaufnahme. Der gesamte ARD-Beitrag kann aus der Mediathek unter folgendem Link abgerufen werden (ab 11:10): <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/fakten-fakes-und-kundentaeuschung-die-macht-der-internetbewertungen-102.html>

Weitere Ausgewählte Presseartikel zu den Beiträgen der ITF Mitglieder

Zum Thema „Thomas-Cook-Pleite“ gab Prof. Dr. Volker Böttcher am 23.09. und 24.09.2019 mehrere Interviews für das Fernsehen, den Hörfunk sowie für die Zeitung. Eine schriftliche Kurzform des Interviews mit dem Deutschlandfunk ist im Folgenden nachzulesen. Geführt wurde dieses von Ann-Kathrin Büüsker, welches in voller Länge unter folgendem Link zu finden ist: https://www.deutschlandfunk.de/thomas-cook-pleite-der-reiseveranstaltermarkt-waechst-nach.694.de.html?dram:article_id=459410

„Der Reiseveranstaltermarkt wächst nach wie vor“

Der Reisekonzern Thomas Cook ist insolvent. Nichtsdestotrotz sei der Markt für Pauschalreisen in Deutschland noch sehr relevant – auch wenn viele glaubten, das sei ein Angebot von gestern, sagte der Tourismusexperte Volker Böttcher im Dlf. Im Jahr 2018 seien in Deutschland für 23 Milliarden Euro verkauft worden, sagte Tourismusexperte Volker Böttcher

Mehr zum Thema

Das Kernproblem von Thomas Cook liege im britischen Markt, sagte Volker Böttcher, Professor für Tourismusmanagement an der Hochschule Harz. Dort habe der Konzern erhebliche Abschreibungen tätigen müssen und dadurch hohe Schulden angehäuft. Zudem drückten der harte Preiswettbewerb in Europa und die Konkurrenz von Online-Anbietern auf die Margen.

Durch die Abwertung des britischen Pfunds als Folge der Brexit-Debatte seien Urlaubsreisen für britische Gäste teurer geworden, was zu einem Abflachen der Buchungen geführt habe. Das sei aber nicht der entscheidende Grund für die Pleite gewesen, meint Böttcher. Auch die Flugscham-Debatte sei noch relativ neu, die Probleme des Reisekonzerns reichten dagegen schon weiter zurück.

Zum Thema „Die Zukunft des Tourismus. Reisen in Zeiten des Klimawandels“ gab Prof. Dr. Volker Böttcher dem Deutschlandfunk Kultur ein Interview, welches am 26.06.2019 veröffentlicht wurde. Das Interview wurde durch Shanli Anwar geführt und ist hier in gekürzter Form dargestellt. Das Originalinterview ist in voller Länge unter folgendem Link abrufbar:

https://www.deutschlandfunkkultur.de/die-zukunft-des-tourismus-reisen-in-zeiten-des-klimawandels.1008.de.html?dram:article_id=452648

Die Debatte über „Flugscham“ ist in vollem Gange. Doch die Zahl der Flugreisen steigt nach wie vor. Wie könnte umweltfreundliches Reisen aussehen? Virtuelle 3D-Ausflüge werden das Reisen sicher nicht ersetzen, sagt Tourismusforscher Volker Böttcher.

Shanli Anwar: Die Digitalisierung, die macht ja vor keiner Branche halt. Wie sieht es in der Tourismusbranche aus? Ist die gut aufgestellt?

Volker Böttcher: Ja, die klassischen Anbieter, die wir schon seit vielen Jahrzehnten kennen, die haben schon gewaltig zu kämpfen, einmal natürlich mit der technischen Herausforderung, aber zum anderen auch mit der Tatsache, dass das Internet den Zugang zum Reisemarkt für ganz, ganz viele neue Anbieter ermöglicht hat. Insofern ist das nicht nur die technologische Herausforderung, sondern auch die Tatsache, dass viel, viel mehr Wettbewerb entstanden ist.

Anwar: Wenn man jetzt an die Hotelbranche denkt, da ist ein großer Konkurrent Airbnb, die US-Wohnungsvermittlungsplattform. Wie gehen denn Reiseanbieter mit dieser Herausforderung um?

Böttcher: Da muss man etwas differenzierter hineinschauen. Am Anfang haben viele Hoteliers – weil die am direktesten betroffen sind in der Tourismusbranche – versucht, dieses Thema zu verhindern. Was natürlich niemals gelingt. Man kann auch Elektromobilität am Ende nicht verhindern. Was die Anbieter, gerade auch die klassischen Reiseveranstalter, jetzt natürlich versuchen müssen, ist, ihr Angebot an Ferienwohnungen auszudehnen und deutlich zu machen, dass mit ihren Angeboten im Vergleich zu einer, ich sage mal, reinen Zimmervermittlung, durchaus auch noch andere Dienstleistungen enthalten sind, die für so einen Reisenden ganz wichtig sein können.

Anwar: Also Anreize zu schaffen beispielsweise?

Böttcher: Ja, indem man zum Beispiel Transport und auch bestimmte Leistungen vor Ort mit organisiert, Ausflüge organisiert, die Kunden darauf hinweist, wo sie schöne Dinge erleben können. Das ist auch das, was wir jetzt bei Airbnb sehen. Ursprünglich mal gestartet als reine Zimmervermittlung dehnen die ja ihr touristisches Geschäft nun auch langsam aus und versuchen, ihren Gästen sozusagen noch zusätzliche Serviceangebote zu verkaufen. Das meinte ich mit zunehmendem Wettbewerb, neue Wettbewerber und viel mehr Angebot für den Kunden.

Anwar: Airbnb will jetzt sogar Dokumentarfilme über einzelne Städte drehen, aber das ist ein anderes Thema. Die Digitalisierung trifft auch die Reiseplanung: Schon seit den 90er-Jahren wird der Untergang des Reisebüros ein bisschen verkündet. Wie schaffen es denn so viele Reisebüros, weiter zu überleben, auch, wenn viele ihren Urlaub mittlerweile online selbstständig buchen?

Böttcher: Man muss sagen, es gibt mittlerweile schon deutlich weniger Reisebüros als noch vor 15 Jahren. Da gab es in Deutschland um die 18.000, heute sind wir so bei 10.000 angekommen. Bei den Reisebüros muss man wissen: Die Menschen, die dort buchen, buchen doch ganz überwiegend Pauschalreisen. Die Menschen, die sozusagen einer Organisation, ihre Urlaubsreise, anvertrauen, die bevorzugen auch tatsächlich die persönliche Beratung. Ungefähr zwei Drittel der Pauschalreisen werden noch im Reisebüro gebucht.

Anwar: Doch so viele, ja.

Böttcher: Ja! Während bei Individualreisen – also dann, wenn wir uns nur ein Flugticket organisieren oder wenn wir sagen, wir buchen eben Airbnb, wie eben besprochen, oder vielleicht auch nur ein Hotelzimmer – da ist mittlerweile das Internet vorne. Aber bei den Pauschalreisen haben die Reisebüros sich gut gehalten. Das lebt sehr stark von deren Beratungsqualität, weil das viele Kunden auch wollen. Und so lange sie die gut bringen, werden sie auch eine Zukunft haben. [...]

Eine Auswahl unternommener Forschungsreisen/wahrgenommener Veranstaltungstermine

Name	Ort	Datum/Zeitraum	Thema
Prof. Dr. Axel Dreyer, Prof. Dr. Groß, Prof. Dr. M.-T. Schreiber	Deggendorf	14.-16.11.2019	DGT-Jahrestagung
Ines Karnath	Rathenow	31.01.2019	Hochschulinformationstag am Gymnasium in Rathenow
Prof. Dr. Axel Dreyer	Lüneburg	05.09.2019	Disputationsvortrag Björn Gläser
Prof. Dr. Axel Dreyer, Prof. Dr. Sven Groß, Prof. Dr. Martin Linne, Prof. Dr. M.-T. Schreiber, Prof. Dr. Harald Zeiss, Uwe Richter, Maren Hille	Berlin	06.-10.03.2019	ITB Berlin
Prof. Dr. Sven Groß	Oberursel	24.-30.06.2019	Hospitation bei Condor GmbH
Maren Hille	Rostock/ Warnemünde	20.-21.11.2019	Deutscher Tourismustag
Maren Hille, Uwe Richter	Berlin	07-08.06.2019	Tourismuswissenschaftliches Kolloquium Leuphana Universität
Maren Hille, Uwe Richter	Leipzig	17.-18.10.2019	Tourismuswissenschaftliches Kollo- quium für Doktorandinnen und Doktoranden
Prof. Dr. M-T. Schreiber	Frankfurt am Main	21.05.2019	IMEX
Prof. Dr. M.-T. Schreiber	Quedlinburg	05.-06.06.2019	DTV-Tagung
Prof. Dr. M.-T. Schreiber	Schierke	26.09.2019	Fachsymposium „Zukunft Schierke“
Prof. Dr. M.-T. Schreiber	Wernigerode	14.10.2019	Interkulturelles Training für Dozenten
Prof. Dr. Harald Zeiss	Luzern	01.-05.05.2019	World Tourism Forum Luzern
Prof. Dr. Harald Zeiss	Madeira	09.-15.06.2019	Studierendenexkursion nach Madeira

Impressionen von der DGT Tagung in Deggendorf sowie vom Deutschen Tourismustag in Rostock/Warnemünde



Aktivitäten des Tourismus Talente Pools (kurz TOOL)

Der Tourismus Talente Pool, kurz TOOL, welcher 2017 erstmals mit vier Studierenden durch Herrn Prof. Dr. Harald Zeiss des Instituts für Tourismusforschung ins Leben gerufen wurde, konnte auch im Jahr 2019 erfolgreich fortgeführt werden. Zu Beginn des Sommersemesters 2019 wurden Wiebke Langenhan und Patrick Erdmann der Bachelorstudiengänge International Tourism Studies und Tourismusmanagement als neue TOOL-Mitglieder ernannt. Zudem wurde Bengt Messner aus dem Master Tourism and Destination Development in das Programm aufgenommen und in das bestehende Team integriert. Wie im Vorjahr waren der Notendurchschnitt sowie das gesellschaftliche Engagement innerhalb und außerhalb der Hochschule für die Ernennung der neuen TOOL-Mitglieder ausschlaggebend.



Im Sommersemester 2019 fand mit den TOOL-Mitgliedern ein gemeinsames Essen statt, indem sich über die Erwartungen an das TOOL-Programm ausgetauscht wurde. Zudem erläuterte Maren Hille den Studierenden, welche Tätigkeiten das Institut für Tourismusforschung neben der Lehre erfüllt, in welchen Formen die Hochschule mit Partnern aus der Wirtschaft kooperiert und welche Möglichkeiten es gibt, die Studierenden des TOOLS in kleinere Beratungsprojekte mit einzubeziehen. Im Anschluss daran berichtete Prof. Dr. Harald Zeiss über einen erfolgreichen Aufbau eines wissenschaftlichen Netzwerkes, dessen Aufrechterhaltung über mehrere Jahre hinweg sowie Nachwuchswettbewerbe für Young Professionals in der Wissenschaft/Wirtschaft.

Im Wintersemester 2019/20 unternahm der TOOL eine Fachexkursion in Kooperation mit der Harzer Schmalspurbahn (HSB). Den Treffpunkt stellte die Haltestelle „Hochschule Harz“ dar. Von dort aus ging es mit dem Alumni der Hochschule Harz, Mario Schmidt (heute Bereichsleiter des Kundenservice), nach Drei Annen Hohne. Neben seinem Werdegang berichtete er von seinen Tätigkeitsfeldern, dem Schienennetz der HSB sowie zu ausgewählten Kennzahlen. In Drei Annen Hohne angekommen, bekamen die Teilnehmer/innen die Funktionsweise der Technik der Look erklärt, bevor sie auf dem Rückweg tiefer in die Marketingmaßnahmen des Unternehmens eintauchten. Nach der Fahrt trafen sich die TOOL-Mitglieder mit Herrn Schmidt zu einem ersten Lounge Abend im Gotischen Haus, um ihre zuvor gesammelten Fragen (die TOOL Mitglieder treffen sich während der Semesterwochen dienstags in der Mittagspause zur gemeinsamen Ideensammlung) an ihn zu richten. Im Fokus standen hierbei die Berücksichtigung der 4 Ps des Marketing Mix durch die HSB sowie der Umgang mit dem Waldsterben auf dem Weg zum Brocken.





Am 26.11.2019 waren auf Einladung der TOOL-Mitglieder Johann Georg Cyffka (Leiter CSR & Nachhaltigkeit) sowie Thomas Mach (Abteilungsleitung Marketing & Vertrieb) des Reiseveranstalters Diamir zu Gast in Wernigerode. Zudem luden die TOOL-Mitglieder vom ITF Prof. Dr. Volker Böttcher, Claudia Kepke sowie Maren Hille als Vertreter des ITFs in die Bohlenstube des Gotischen Hauses ein. Zudem erweiterten die TOOL-Mitglieder den Kreis der teilnehmenden Studierenden noch um die Tourismusmentoren sowie weitere Interessierte. Zum besseren Kennenlernen stellte Patrick Erdmann den Werdegang eines jeden Teilnehmers vor, bevor Tapas und Getränke gereicht wurden.

Cyffka und Mach berichteten anschließend von der Grundidee des in Dresden und Leipzig ansässigen Reiseveranstalters, deutschsprachig geführte Natur- und Kulturreisen in kleinen Gruppen durchzuführen. Heute werden sowohl Gruppenreisen als auch Individualreisen in viele Länder der Welt angeboten. Hierbei stellten sie den Teilnehmern auch einige Reisen nach Afrika oder Südamerika im Detail vor und berichteten, welche Voraussetzungen Mitarbeiter und Gästeführer vor Ort erfüllen bzw. welchen Beitrag sie in Entwicklungsländern mit ihren Reiseangeboten in den Destinationen leisten.



Anschließend standen die beiden Abteilungsleiter für Fragen durch die TOOL-Mitglieder zur Verfügung. An das Thema „Nachhaltigkeit auf Reisen“ angelehnt, ergaben sich die meisten Fragen zur Diamir-Kampagne „Go-green“. Beide erzählten von der seit 2016 erworbenen und seitdem geschützten, mittlerweile 860.000 m² großen Fläche Regenwald in Westkanada, welche über 98.000 Tonnen CO₂ in Biomasse speichern kann. Zudem stellten sie ihr Modell vor, dass neben den durch den Reiseveranstalter kompensierten 50 % des CO₂-Fußabdrucks, der Kunde während seines Buchungsprozess ebenfalls dazu ermutigt wird, die Waldfläche wachsen zu lassen. Mit den Studierenden wurden gemeinsame Wege gesucht, wie noch mehr Kunden auf der Buchungsplattform hierzu ermutigt werden können.

Veranstaltungen

Veranstaltungsreihe „TourismInsight“ erfolgreich fortgesetzt

Haben Sie schon einmal einen Clubhotelurlaub gemacht?

Tourismus an der Hochschule Harz studierenden und die Global Player der Branche im eigenen Hörsaal erleben, dies konnten Studierende der drei Bachelor- und Masterstudiengänge innerhalb der Veranstaltungsreihe „TourismInsight“ erleben.

Prof. Dr. Volker Böttcher, Direktor des Instituts für Tourismusforschung, begrüßte das sechsköpfige Team der Clubhotelgesellschaft Robinson aus Hannover. Er dankte dem Team, den Tourismusstudierenden die Möglichkeit zu geben, ein spezifisches Thema aus dem Blickwinkel eines ausgewählten Tourismusunternehmens kennenzulernen. Gleichzeitig betonte er die positive Entwicklung des Veranstaltungsformates „TourismInsight“, welches bereits zum 5. Mal auf dem Wernigeröder Campus durchgeführt werden konnte und dabei das theoretisch fundierte Studium mit praxisorientierten Komponenten erweitert.

Innerhalb einer spannenden Unternehmensvorstellung, lernten die Studierenden die Unternehmensvision kennen. Neben den Unternehmensstrukturen und -kennzahlen konnten die Zuhörer mittels eines emotionalen Videos in verschiedene Standorte und Resorts eintauchen. Im Anschluss daran, wendeten sie ihr neu gewonnenes Wissen innerhalb drei verschiedener Workshops an. Diese beschäftigten sich mit den Themen Marketing, Human Resources und Operations. Mit den „Robins“ diskutierten sie Fragestellungen hinsichtlich der Gewinnung von Mitarbeitern und dem Bewerberprozess, der richtigen Kundenansprache sowie zu Kundenbindungsprogrammen. Abschließend wurden die Ergebnisse der drei Workshopgruppen untereinander vorgestellt und Raum für einen offenen Austausch beim Buffet gegeben.

Bärbel Schreck (Head of HR ROBINSON Clubs) informierte zudem über Praktika und Jobperspektiven im Unternehmen. Die Studierenden lobten diese Möglichkeit, sich innerhalb des Veranstaltungsformats persönlich, jedoch im Umfeld ihrer Hochschule, ungezwungen austauschen zu können.



Begrüßung des Robinson-Teams durch Prof. Dr. Volker Böttcher und Maren Hille



Unternehmensvorstellung der Robins



Arbeit in den drei Workshopgruppen



Möglichkeit zum Netzwerken beim gemeinsamen Buffet

Institute an der Hochschule Harz mit Forschungsschwerpunkten im Tourismus



INSTITUT FÜR
NACHHALTIGEN
TOURISMUS GMBH

Institut für nachhaltigen Tourismus GmbH
Geschäftsführer Prof. Dr. Harald Zeiss

Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode
Tel: 0511/7909 3006
E-Mail: info@inatour.de
Web: www.inatour.de

Das Institut für nachhaltigen Tourismus (Inatour) unter der Leitung von Prof. Dr. Harald Zeiss ist ein unabhängiges Forschungsinstitut mit Sitz in Wernigerode an der Hochschule Harz. Schwerpunkte des An-Instituts sind Forschungen und Fragestellungen zum Themengebiet des Nachhaltigen Tourismus, insbesondere für die touristischen Leistungsträger Hotel und Kreuzfahrt sowie für Reiseveranstalter. Inatour untersucht darüber hinaus die Auswirkungen von Tourismus auf Entwicklungsländer und forscht über die lokale Wertschöpfung von Tourismusprodukten- und Dienstleistungen.



Europäisches Institut für Tagungswirtschaft

Europäisches Institut für Tagungswirtschaft
an der Hochschule Harz
Geschäftsführer Prof. Dr. M.-T. Schreiber

Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode
Tel: 03943/659239
E-Mail: mschreiber@eitw.de
Web: www.eitw.de

Das EITW hat sich auf die aktuelle Auseinandersetzung mit innovativen Projektthemen aus dem Meeting-, Incentive-, Convention- und Event-Management (MICE) spezialisiert. Das Institut bietet Kongressdestinationen, Veranstaltungsbetrieben sowie segmentbezogenen Dachorganisationen konkrete Informationen über die Tagungsmarktsituation.

Das Meeting- & EventBarometer Deutschland erlebte im Jahr 2019 seine 13. Auflage. Neben den „großen Zahlen“ zum Veranstaltungsmarkt lieferte die deutschlandweite Marktforschungsstudie neue Erkenntnisse zum Thema Tagungsportale und nachhaltiges Tagen.

Lehre

An einer Fachhochschule ist und bleibt die Lehre der wichtigste Bestandteil der Arbeit des Kollegiums. In den touristischen Studiengängen steht eine wissenschaftsbasierte und praxisorientierte Ausbildung im Vordergrund.

Wesentlicher Baustein der Lehrtätigkeit ist die Vermittlung von fundierten theoriebasierten Fachkenntnissen in Kombination mit einer großen Praxisnähe. Durch zahlreiche Projektarbeiten erlangen unsere Absolventen Problemlösungskompetenzen sowie soziale und kommunikative Fähigkeiten, die diese optimal auf ihre spätere Berufstätigkeit vorbereiten.

Der Schwerpunkt Tourismus ist die „Speerspitze“ der Hochschule Harz und wird seit der Gründung der Hochschule im Jahr 1991 gelehrt. Knapp 700 Studierende, die auf dem Campus in Wernigerode studieren und zum Teil in Wohnheimen auch leben, sind in einem der drei touristischen Studiengänge immatrikuliert. Inzwischen haben bereits mehr als 2.000 Absolventen ihren Abschluss im Tourismus an der Hochschule Harz erworben.



Unsere Tourismusstudiengänge

Tourismusmanagement B.A.

FÜR WELTENBUMMLER MIT KÜHLEM KOPF

Erfolg im Tourismus ist eine Frage des richtigen Wirtschaftens

Tourismusmanagement-Absolventen der Hochschule Harz sind auf dem Arbeitsmarkt unter anderem deshalb so gefragt, weil sie eine grundständige betriebswirtschaftliche Ausbildung genossen haben. Darüber hinaus stärken wir unsere Studenten auch in ihren sozialen, interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen, welche im internationalen Bereich unerlässlich sind.

Ein Planspiel zum Destinationsmanagement, ein Projekt mit der Lufthansa, eine Exkursion in die Alpen

Bei uns studieren Sie praxisnah und profitieren von den Erfahrungen unserer Dozenten. Sie arbeiten eng mit der Tourismuswirtschaft zusammen. Sie lernen renommierte Experten aus der Praxis (z. B. TUI, Thomas Cook, Deutsche Bahn) u. a. in unseren Tourismus- und Themenforen kennen und haben hier die Möglichkeit, Informationen direkt aus erster Hand zu erfahren.

Gastronomie und Hotellerie, Reisemittler, Verkehrsträger - Abenteuer-tourismus, Health und Wellness, nachhaltiger Tourismus

Wenn Sie sich noch nicht entschieden haben, wohin die Reise gehen soll: Kein Problem. Mit unserem Studium reisen Sie um die ganze Welt und lernen den Tourismus mit seiner gesamten Wertschöpfungskette kennen. Unsere Praxisprojekte und Praktika werden Ihnen den Einstieg in das Berufsleben leichtmachen.

„Ich studiere da, wo andere Urlaub machen.“

In Wernigerode können Sie die Tourismuswirtschaft hautnah erleben. Außerdem betreuen wir, Ihre Dozenten, Sie persönlich. Unser Campus ist sehr lebendig und Sie genießen bei uns eine familiäre Atmosphäre. Im Rahmen der Vorlesungen, Seminare sowie unserer vielen gemeinsamen Aktivitäten (Internationaler Abend, Exkursionen, Campusfieber...) sind wir gern für Sie da.

PROF. DR. VOLKER BÖTTCHER

Studiengangskoordinator
FB Wirtschaftswissenschaften



Tel +49 3943 659 246 Fax -5246 Raum 2.122,
Haus 2, Wernigerode

Inhalt und Ablauf

1. bis 3. Semester

Wirtschaftswissenschaftliches Basiswissen

Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung/Personal /Organisation, VWL, Bilanzierung/Buchführung, Kosten-/Leistungsrechnung; Recht, Wirtschaftsmathematik, Statistik, Investition

Tourismuswirtschaftliche Grundlagen

Einführung in die Tourismuswirtschaft/-politik; Kultur- und Naturgeografie, Einführung in das Tourismusmanagement, Internationaler Tourismus; Marketing, Fallstudienseminar

Soft Skills/Schlüsselkompetenzen

Moderationstraining, Präsentationstechniken, EDV-Training typischer Tourismus-Softwarelösungen

Sprachausbildung mit Schwerpunkt Englisch für Tourismus

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen und Seminare, Trainings, EDV- und Sprachlabore, mündliche Prüfungen, Klausuren, Referate oder Hausarbeiten.

Für viele Veranstaltungen stellen Ihnen unsere Dozenten auch ihre **Skripte** zur Verfügung.

4. Semester

Praktikum oder Auslandssemester. Wir empfehlen Ihnen, die Praktikumsbörse der Hochschule Harz, unseren **Career Service**, sowie die Kontakte unserer Dozenten bzw. des **International Office** zu nutzen.

5. bis 6. Semester

Vertiefung und Spezialisierung in drei Modulen - Berufsfeldorientierungen. Aktuell stehen zur Auswahl:

- Touristikmanagement
- Hospitality Management
- Destinationsmanagement
- Mobilität und Verkehrsträgermanagement
- Business Travel Management
- International Tourism Management (in engl. Sprache)
- Strategisches Personalmanagement im Tourismus
- Tourismusmärkte und -marketing
- Online-Management
- Regionalmanagement / Thementourismus

Sprachausbildung mit Schwerpunkt Englisch für Tourismus und 2. Fremdsprache (Spanisch, Französisch, Russisch) wird fortgeführt.

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Seminare, Referate und Hausarbeiten, Planspiele, EDV- und Sprachlabor

Projektarbeit

Jedes Semester werden Projekte angeboten, die aktuelle Themen der Tourismusbranche in Zusammenarbeit mit regionalen Anbietern sowie internationalen Konzernen bearbeiten. Ob Fachkräftemangel in Gastronomie und Hotellerie, neuste Flugbuchungssysteme, Kundenbindung im Weintourismus, Event-Agenturen der Zukunft oder Workshopgestaltung. Sie werden sich mit aktuellen Fragen der Tourismusbranche auseinandersetzen und Ihre sozialen und interkulturellen Kompetenzen erweitern. Darüber hinaus lernen Sie die Unternehmen der Tourismusbranche kennen: von regionalen Anbietern im Harz bis hin zu internationalen Konzernen wie **TUI**, **Thomas Cook**, **REWE**, **Accor**, **Kempinski**, **Steigenberger**, **Hertz** oder **Lufthansa**.

7. Semester

Das 7. Semester ist dem Praktikum in einem Unternehmen vorbehalten. Hier werden Sie auch Ihre Bachelor-Arbeit schreiben. Das Semester schließt mit einem Kolloquium ab.

Tourismusmanagement B.A. Dual

THEORIE ODER PRAXIS? DUAL BEDEUTET BEIDES - VON ANFANG AN!

Viele große Unternehmen ermöglichen ihren Auszubildenden bereits einen parallelen Weg von Ausbildung und Studium. Angesichts des wachsenden Fachkräftemangels kann diese Möglichkeit auch kleine und mittlere Betriebe bei der langfristigen Personalsicherung wirkungsvoll unterstützen. Deshalb bietet die Hochschule Harz seit dem Wintersemester 2015/16 eine duale Variante des Studiengangs Tourismusmanagement an.

Erfahrung

Neben dem bereits seit Jahren erprobten Studiengang Tourismusmanagement verfügt die Hochschule zudem über weitreichende Erfahrungen mit dualen Studienmodellen. Beide Erfolgsmodelle werden nun zum dualen Tourismusstudium verknüpft.

Von der Ausbildung zum Studium – vom Studium in die Ausbildung – von der Ausbildung zum Studium...

Dieses Konzept ergibt insbesondere Sinn für:

Unternehmen, die

- nicht Gefahr laufen wollen, ihre Auszubildenden nach der Lehre zu verlieren.
- ihren Betrieb für Abiturienten attraktiver machen möchten.
- dem wachsenden Fach- und Führungskräftemangel zuvorkommen möchten.

Schüler und Abiturienten, die

- mit einer Lehre ihr erstes Geld verdienen möchten, ohne auf einen anerkannten Hochschulabschluss zu verzichten.
- in ihrer Ausbildung sowohl auf Theorie als auch auf intensive Praxis Wert legen.
- sich bereits während ihrer Lehre für Führungsaufgaben qualifizieren möchten.

PROF. DR. VOLKER BÖTTCHER

Studiengangskoordinator
FB Wirtschaftswissenschaften



Tel +49 3943 659 246 Fax -5246 Raum 2.122,
Haus 2, Wernigerode

Studienzeit und Abschluss

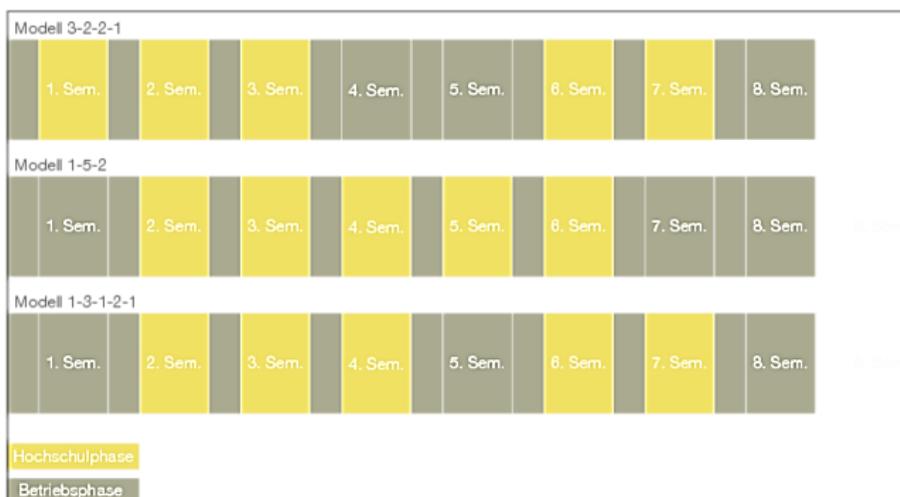
Das Programm ist als Vollzeitausbildung konzipiert. Das duale Studium hat insgesamt eine Regelstudienzeit von 8 Semestern. Die betriebliche Ausbildung beginnt i.d.R. einen Monat vor der Immatrikulation. Diese findet zum Winter- und Sommersemester statt, Vorlesungsbeginn ist jeweils im September bzw. März. Sowohl Unternehmer als auch Studierende profitieren von den hochwertigen Lehrinhalten und attraktiven Rahmenbedingungen unserer Hochschule. Die Begleitung während der gesamten 8 Semester wird gewährleistet.

Identische Studieninhalte, verschiedene Ablaufmodelle

Die duale Studienvariante des Tourismusmanagements verknüpft ein Vollzeitstudium zum Bachelor of Arts mit Praxisphasen in einem Unternehmen. Dabei ist die theoretische Ausbildung inhaltlich mit dem **Vollzeitstudiengang** identisch.

Beim Ablauf des Studiums gibt es allerdings Unterschiede. Die Regelstudienzeit der dualen Studienvariante beträgt insgesamt acht Semester. Die Studierenden können zwischen **drei verschiedenen Ablaufmodellen** wählen.

Duale Studienvarianten am FB Wirtschaftswissenschaften Ablaufmodelle



Das **Modell 3-2-2-1** beginnt mit drei Semestern an der Hochschule, daran schließt sich ein Jahr im Unternehmen an. Es folgen zwei Semester des Studiums an der Hochschule bevor die Ausbildung mit dem 8. Semester im Betrieb abgeschlossen wird.

Bei dem **Modell 1-5-2** lernen die Studierenden im ersten Semester zunächst das Unternehmen kennen und beginnen anschließend mit dem Studium. Das letzte Jahr wiederum verbringen sie komplett im Betrieb.

Auch das **Modell 1-3-1-2-1** startet zunächst mit einem Semester im Unternehmen. Es folgen drei Semester an der Hochschule, ein halbes Jahr Betriebsphase und zwei weitere Semester des Studiums bevor die Ausbildung mit dem 8. Semester im Unternehmen endet.

International Tourism Studies B.A.

START FREI! FÜR IHRE GRENZENLOSE KARRIERE

Die Welt gehört Ihnen – schon im Studium

Die Inhalte unseres Studiengangs behandeln alle Facetten des internationalen Tourismus. Sie kennen keine Grenzen? Dann absolvieren Sie mit uns ein 12-wöchiges Praktikum im Ausland und studieren Sie zwei Semester an einer unserer Partnerhochschulen in Frankreich, Dänemark, England, den USA oder Neuseeland. Ihr Ziel: ein international anerkannter Doppel-Abschluss von beiden Hochschulen.

Gut ausgebildet für eine Wachstumsbranche

Unser Studiengang setzt auf eine grundständige betriebswirtschaftliche Ausbildung, tourismuswirtschaftliche Kompetenzen und die Fähigkeit, selbstständig zu agieren. Damit stehen Ihnen viele Wege offen: im Management und im operativen Geschäft von nationalen und internationalen Reiseveranstaltern, Hotelketten, Airlines und Messen.

Global challenges, local implications

TUI, Thomas Cook, Lufthansa und nationale Verbände: Die Projekte unserer Dozenten reichen weit in die Tourismuswirtschaft hinein. Nutzen Sie diese Kontakte. Oder lernen Sie wichtige Entscheider der Tourismuswirtschaft selbst kennen: in unseren abwechslungsreichen Vortragsreihen.

PROF. DR. HARALD ZEISS

Studiengangskoordinator ITS
FB Wirtschaftswissenschaften



Tel +49 3943 659 233 Fax -5233 Raum 2.133,
Haus 2, Wernigerode

1. bis 4. Semester in Wernigerode

- **Betriebs- und volkswirtschaftliche Kompetenzen:**
Grundlagen der Betriebswirtschaft;
Unternehmensführung/Personal/Organisation;
Rechnungswesen/Controlling/Finanzmanagement/Investition;
Wirtschaftsmathematik/Statistik; Preisbildung und Wettbewerb; Volkswirtschaftliche Analysen; Wirtschaftsrecht
- **Tourismuswirtschaftliche Kompetenzen** (1. und 2. Semester):
Kultur- und Naturgeographie; Tourismusmanagement;
Tourismusmarketing; Internationaler Tourismus; Interkulturelle Kompetenzen; eTourism; Recht im Tourismus; Projektseminare
Tourismus
- **Tourismusspezifische Schwerpunktbildung** (3. und 4. Semester): International Tourism Management und zusätzlich noch zwei frei wählbare Berufsfelder aus folgenden Schwerpunkten: Touristikmanagement (Reiseveranstalter/Reisemittler); Destinationsmanagement; Hospitality Management; Tourismusmärkte und Tourismusmarketing; Mobilität und Verkehrsträgermanagement; Business Travel Management; Strategisches Personalmanagement im Tourismus; Online Management; Regionalmanagement und Thementourismus
- **Methodische Kompetenzen:** Präsentationstechniken und Rhetorik; Wissenschaftliches Arbeiten; Software-Schulungen
- **Sprachausbildung** je nach Studienrichtung in Englisch, Spanisch oder Französisch

Lehr- und Lernformen

Vorlesungen, Seminare mit Gruppenarbeiten, Projektarbeiten

Unabhängig von der Wahl der Sprache wird von allen Studierenden erwartet, dass einer Vorlesung in englischer Sprache gefolgt und mündliche oder schriftliche Prüfungen in englischer Sprache absolviert werden können (Sprachniveau B1 oder besser).

5. bis 7. Semester im Ausland

- Im 5. und 6. Semester findet das Studium für 2 Semester an einer unserer **Partnerhochschulen** im Ausland statt.
- Im 7. Semester wird ein mindestens 12-wöchiges **Auslandspraktikum** absolviert. Darüber hinaus ist dieses Semester Ihrer Bachelor-Arbeit und dem abschließenden Kolloquium an der Hochschule Harz vorbehalten. Danach heißt es für Sie: Durchstarten!

Tourism and Destination Development M.A.

„Tourism and Destination Development“ und „Tourism and Destination Development – extended“ sind stark anwendungsorientierte Masterstudiengänge und bieten Studierenden die Möglichkeit, sich im Bereich Tourismus weiter zu spezialisieren und damit für höhere Führungspositionen zu qualifizieren. Dieses innovative Studienangebot der Hochschule Harz wurde erstmalig zum WS 2007/08 angeboten und vernetzt sowohl Fach-, Methoden- als auch Sozialkompetenzen. Der besondere Fokus auf Projektarbeiten in Kooperationen mit zahlreichen bekannten Praxispartnern der Branche ermöglicht eine praxisorientierte Bearbeitung von Tourismus- sowie Destinationsentwicklungsthemen und damit eine optimale Vorbereitung auf einen erfolgreichen Berufseinstieg. Die Partizipation der Studierenden an Forschungsprojekten, Planspielen und Fachkongressen ist ebenso Bestandteil dieser Tourismus-Masterstudiengänge wie auch ein umfassendes Grundlagenstudium.

Zufriedenheit und Berufswege der Absolvent/innen

In der folgenden Broschüre werden mögliche Berufswege von Absolvent/innen und Ergebnisse einer Absolventenbefragung dargestellt. Die Broschüre kann mit dem folgenden Link aufgerufen werden:

https://www.hs-harz.de/dokumente/extern/FB_WW/Broschuere_TDD_final_web.pdf

PROF. DR. SVEN GROSS

Studiengangskoordinator
FB Wirtschaftswissenschaften



Tel +49 3943 659 279 Fax -5279 Raum 2.119,
Haus 2, Wernigerode

STUDIENAUFBAU

Der Schwerpunkt der Masterstudiengänge liegt auf der Erstellung von Konzepten mit neuen Ideen für eine zukunftsfähige Entwicklung von touristischen Destinationen und Leistungsträgern sowie innovativen Produktentwicklungen und deren Vermarktung. Wichtige Aspekte stellen dabei die Vermittlung von Informationsmanagement und E-Tourism sowie Sprachtraining in Business English und Spanisch oder Französisch dar.

Im ersten Semester wird mit weiteren Vertiefungen an die BA-Abschlüsse angeknüpft. Inhaltlich beziehen sich die Module u.a. auf touristische Standortfaktoren, Konfliktmanagement sowie Controlling und Qualitätsmanagement im Tourismus. Aktuelle Medienkompetenzen, Business English und eine zweite Fremdsprache komplettieren das Einstiegssemester.

Im zweiten Semester stehen die großen Säulen „Destinationsprojekt“, „Märkte und Produkte“, sowie „Strategische Vermarktung“ im Mittelpunkt. Hierzu werden z.B. Produktentwicklung und Vertriebsstrategien und Kooperationen gelehrt. Auch in diesem Semester gehören weiterhin Business English und die zweite Fremdsprache zum Lehrangebot.

Das dritte Semester (nur extended) dient der Vertiefung der praktischen Fähigkeiten. Hierfür ist ein Forschungs-/ Praxissemester an der Hochschule Harz oder an einer Partnerhochschule vorgesehen.

Das dritte/vierte Semester dient dem Abschluss des Studiums und ist der Master-Arbeit, dem Master-Seminar und dem Kolloquium vorbehalten.

Kurse im SoSe 2019 und WiSe 2019/20

Prof. Dr. Volker Böttcher

Bachelor

- Einführung Tourismusmarketing
- Einführung Tourismusmanagement I
- Recht im Tourismus
- Projektmanagement
- International Expansion of Tourism Enterprises
- Digitale Geschäftsmodelle im Tourismus
- Reiseveranstaltermanagement I
- Personalführung

Master

- E-Tourism
- Projektmanagement



Prof. Dr. Harald Zeiss

Bachelor

- Interkulturelle Kompetenz
- Soziale Kompetenz
- Social responsibility in tourism
- ITS TM Einführung I
- German Tourism Market
- Sustainable Tourism

Master

- Qualitätsmanagement
- Produktentwicklung Master



Prof. Dr. Axel Dreyer

Bachelor

- Zukunft des Tourismus
- Marketingkonzeption
- Gastronomie/Kulinarik
- Servicequalität
- Sporttourismus
- Tourismusmarketing Einführung
- Projekt

Master

- Produktgestaltung/Inszenierung



Prof. Dr. Matilde S. Groß

Bachelor

- Quantitative Marktforschung/SPSS
- Management von Freizeiteinrichtungen
- Regionalentwicklung
- Digitale Anwendungen und Online-Methoden
- Gesundheitstourismus

Master

- Qualitätsmanagement
- Demographischer Wandel und Gesundheit (Master „International Studies of Leisure and Tourism“ an der HS Bremen)



Prof. Dr. Sven Groß

Bachelor

- Verkehrsmärkte und Mobilitätstrends (inkl. Airline-Planspiel)
- Wissenschaftliche Methodenlehre
- Projekt

Master

- Quellmarktanalyse
- Wissenschaftliche Methodenlehre
- Masterseminar



Dipl.-Kffr. (FH) Ines Karnath

Bachelor

- Gastronomie und Kulinarik
- Hospitality Controlling
- Hotelmanagementsysteme
- Fallstudie



Claudia Kepke M.A.

Bachelor

- International Sustainable Tourism
- Social Responsibility
- Kulturtourismus
- Spezielle Tourismuslehre
- Projekt



Prof. Dr. Louisa Klemmer

Bachelor

- Internationaler Tourismus
- Cases in International Tourism



Prof. Dr. Martin Linne

Bachelor

- Projektmanagement
- Strategic Hotelmanagement
- Preis- und Produktpolitik
- Kreuzfahrtmanagement
- Einführung Tourismusmanagement II, Schwerpunkt Hotelmanagement
- Kommunikationspolitik

Master

- Hotelmärkte und -produkte
- Informations- und Kommunikationsmanagement
- Masterseminar



Dipl.-Betriebsw. (FH) Uwe Richter

Bachelor

- E-Tourism
- Website Management
- Online Marketing
- Vertriebskanäle der Touristik
- Fallstudie im Tourismus



Prof. Dr. Michael-T. Schreiber

Bachelor

- Natur- und Kulturgeografie
- Messen und Ausstellungen
- Kongress- und Tagungsmanagement
- Tourismusorte und -regionen
- Citymanagement und Stadtmarketing
- Spezielle Tourismuslehre
- The European Convention Market (in Englisch für Incomings)
- Projekt

Master

- MICE-Märkte
- Touristische Standortfaktoren



Maren Hille M.A.

Bachelor

- Einführung Tourismusmanagement II, Schwerpunkt Destinationsmanagement
- Französisch fakultativ A0-A1
- Projekt



Studentische Projekte / Exkursionen / Besichtigungen

Auf Praxisorientierung und selbstständiges Bearbeiten von Problemstellungen wird bei der Ausbildung der Studierenden großen Wert gelegt. Aus diesem Grund werden in jedem Jahr zahlreiche Projekte mit unterschiedlichem Themenfokus unter Anwendung verschiedener Methoden der Bearbeitung angeboten, bei denen sich die Studierenden aktiv einbringen und den Verlauf mitbestimmen.

Studentische Projekte

Projektthema	Wann?	Wer?
Marketingkonzept einer Ausstellung am Beispiel Kriminalpanoptikum Aschersleben	SoSe 19	Claudia Kepke
Kooperation von Städten – am Beispiel Aschersleben – Arnstein – Falkenstein – Seeland	SoSe 19	Claudia Kepke
Regionale Produkte – Inszenierung in der Gastronomie	SoSe 19	Prof. Dr. Martin Linne
Die Rolle von Convention Bureaus 2025	SoSe 19	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Hotelmanagementsysteme	SoSe19, WiSe 19/20	Ines Karnath
Aufenthaltsqualität in Wernigerode	WiSe 19/20	Prof. Dr. Axel Dreyer & Maren Hille
Workshopgestaltung	WiSe 19/20	Prof. Dr. Sven Groß
Kulturhauptstädte Europas	WiSe 19/20	Claudia Kepke
Kaffeetourismus	WiSe 19/20	Prof. Dr. Martin Linne
Kaffee und Tourismus	WiSe 19/20	Prof. Dr. Martin Linne
Sport- und Kulturevents	WiSe 19/20	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Wie viel Digitalisierung verträgt die MICE-Branche: Die digital-analoge Zwickmühle	WiSe 19/20	Prof. Dr. M.-T. Schreiber



Besuch des Escaperooms im Projekt Workshopgestaltung



Besuch in Magdeburg innerhalb des Projektes Kulturhauptstädte Europas



Sonderthemen im Rahmen des Kurses „Spezielle Tourismuslehre“

Kursthema „Spezielle Tourismuslehre“	Wann?	Wer?
Aktivtourismus im Trend: Radtourismus und Golf	SoSe 19	Prof. Dr. Axel Dreyer
Von Streetfood bis Sterneküche – Trends im kulinarischen Tourismus	SoSe 19	Catharina Karn
Themenjahr – 100 Jahre Bauhaus	SoSe 19	Claudia Kepke
Sports- and Eventmanagement	SoSe 19	Anne Terwiel
Bilder im Tourismus	SoSe 19, WiSe 19/20	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Weintourismus	WiSe 19/20	Prof. Dr. Axel Dreyer
Gartentourismus – Onlinebefragung und Customer Journey	WiSe 19/20	Claudia Kepke



Mario Raspe zeigt einer Gruppe Studierender seine Tätigkeiten im Landschaftspark/dem Campus der Hochschule Harz



Exkursionen

Wohin?	Wann?	Wer?	Mit wem?
Gesundheit & Wellness: Waldbaden auf dem Weg zur Villa Viriditas, Elbingerode	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. M. S. Groß
Escape Room Wernigerode	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. Sven Groß
Kriminalpanoptikum Aschersleben	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Claudia Kepke
Filmpalast Aschersleben	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Claudia Kepke
Aschersleben	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Claudia Kepke
Museum für Fotografie	SoSe 19	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
DTV-Tagung Quedlinburg	SoSe 19	Master-Studierende	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Madeira	SoSe 19	Master-Studierende	Prof. Dr. Harald Zeiss
KUBUS Magdeburg	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Claudia Kepke
Weihnachtsmarkt Wernigerode	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Claudia Kepke
Halberstadt, Kaffeerösterei Löper	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. Martin Linne
Hamburg, Speicherstadt	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. Martin Linne
Torfhaus im Harz	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Autostadt Wolfsburg	WiSe 19/20	Bachelor-Studierende	Prof. Dr. M.-T. Schreiber



Besuch des Escape Rooms in Wernigerode



Exkursion nach Magdeburg für ein Expertengespräch mit Kerstin Hartinger in den Kubus 2025



Expertengespräch mit Roman Müller von der Wernigeröder Tourismus GmbH zur touristischen Bedeutung des Weihnachtsmarktes

Exkursion: Kriminalpanoptikum Aschersleben

Studierende der Hochschule Harz auf Spurensuche

Eine Exkursion der anderen Art

Im Rahmen des Projekts „Marketingkonzeption einer Ausstellung“ haben 14 Studierende der Hochschule Harz die Aufgabe ein neues Marketingkonzept für das Kriminalpanoptikum in Aschersleben auszuarbeiten. Die Dauerausstellung zur kuriosen Kriminalgeschichte ist in Deutschland einmalig.

Am 29. März 2019 fand die Exkursion, begleitet durch die Dozentin Claudia Kepke, statt. Die Studierenden hatten die Möglichkeit das Kriminalpanoptikum aus Sicht eines gewöhnlichen Museumsbesuchers zu erleben, indem sie die Ausstellung ohne Führung unter die Lupe nahmen. Somit konnten Sie sich optimal in den Besucher einfühlen und die Kundenbedürfnisse analysieren. Nachdem die Studierenden die Gefängniszellen erforscht und damit ihre Mission erfüllt hatten, stand die Leiterin des Kriminalpanoptikums, Luisa Töpel, für weitere Fragen zur Verfügung.

Das Kriminalpanoptikum lebt vor allem durch die zahlreichen Ausstellungsstücke und die vielen greifbaren Geschichten aus dem realen Alltag eines Polizeibeamten. Die Ausstellungsstücke stammen aus dem privaten Besitz von Herrn Steffen Claus, der ein begeisterter Sammler ist und dem das Thema Kriminalprävention am Herzen liegt.

Abgeschlossen wurde die Exkursion mit einer kurzen Stadtführung durch Aschersleben um einen Eindruck des touristischen Potenzials der Stadt zu bekommen.

Am 7.6.2019 wird die Projektgruppe die Ergebnisse an der Hochschule Harz präsentieren. Sowohl die Studierenden als auch Frau Töpel erhoffen sich positive Veränderungen für die Zukunft, aufgrund des erarbeiteten Konzeptes.



Gastreferenten im Bereich Tourismus

Gastdozent	Thema	Firma/Tätigkeitsfeld	Dozent
Rainer Mickan	Übergabe und/oder Nachfolge von Freizeiteinrichtungen	Referent Personalentwicklung bei regiocom consult GmbH	Prof. Dr. M. S. Groß
Dorrit Zischkale	Förderprogramme im Überblick	Senior Manager Erneuerbare Energien, Nahrungsmittelindustrie & Papier	Prof. Dr. M. S. Groß
Christian Reinboth	Vorgehensweise bei Beantragungsverfahren	Application Lab Hochschule Harz	Prof. Dr. M. S. Groß
Angelika Fricke	Entwicklung des ländlichen Raumes am Beispiel LEADER	Landgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH	Prof. Dr. M. S. Groß
Orlen Freier	Die Waldburg-Zeil-Kliniken – Ein Gesundheitsverbund mit Zukunft	Klinikdirektorin der Waldburg-Zeil Kliniken	Prof. Dr. M. S. Groß
Mario Schmidt	HSB – Früher – Heute – Zu(g)kunft	Harzer Schmalspurbahn	Prof. Dr. Sven Groß
Petra Heise	Architekturtourismus im Themenjahr 100 Jahre Bauhaus	Geschäftsführerin Architektenkammer Sachsen-Anhalt	Claudia Kepke
Judith König	Nationale und internationale Vermarktung des Themenjahres 100 Jahre Bauhaus des Landes Sachsen-Anhalt	Projektmanagerin Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH	Claudia Kepke
Frank Schröder	Gartenschauen und ihre nachhaltigen Auswirkungen auf die touristische Stadtentwicklung	Geschäftsführer Landesgartenschau Bad Dürrenberg 2022	Claudia Kepke
Felicitas Remmert	Präsentation Gartenträume und Workshop Erarbeitung der Umfrage	Geschäftsstellenleiterin Gartenträume Sachsen-Anhalt	Claudia Kepke
Klaus Wycisk	Präsentation des Stadt Falkenstein sowie Expertengespräch über zukünftige Entwicklungen und Erwartungen der Stadt an die Kooperation	Bürgermeister Stadt Falkenstein/Harz	Claudia Kepke
Sebastian Kruse	Präsentation des Masterplans für Seeland und Gespräch über zukünftige Entwicklungen und Erwartungen der Stadt an die Kooperation	Geschäftsführer Seeland GmbH	Claudia Kepke
Roman Müller	Wirtschaftliche und touristische Bedeutung des Weihnachtsmarktes für die Stadt Wernigerode	Wernigerode Tourismus GmbH	Claudia Kepke
Ing. Nimbach	Das Hotel als technische Einheit	Ing.-Büro Nimbach & Partner Planer	Prof. Dr. Martin Linne

Anne Schubert	Online-Marketing-Strategien & Google my Business	Google Zukunftswerkstatt	Uwe Richter
Aline Alquati	Suchmaschinenmarketing	Head of SEA at Blue Summit Media	Uwe Richter
Olaf Ahrens	Kulturförderung der Stadt Wernigerode	Leiter Kulturamt der Stadt Wernigerode	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Carola Schmidt	Die Rolle der touristischen Standortfaktoren im Destinationsmarketing des HTV	Geschäftsführerin Harzer Tourismusverband	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Daniela Thom	Planung, Organisation und Durchführung von medizinischen Kongressen	PharmMedAkademie	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Tobias Farth	Organisation von Sportgroßveranstaltungen am Beispiel der Leichtathletik EM	Leiter Veranstaltungsmanagement Volkswagenhalle Braunschweig	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Maike Berke	Outdoor-Sport-Aktivitäten im Harz	Geschäftsführerin Harzdrenalin	Prof. Dr. M.-T. Schreiber
Mathias Hammer	Voluntourism	Biosphere Expeditions	Prof. Dr. Harald Zeiss
Sabine Bartsch	Qualitätsmanagement	TUI Deutschland	Prof. Dr. Harald Zeiss
Jessica Espinoza	Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung	ECPAT Deutschland	Prof. Dr. Harald Zeiss

Internationale Gastdozenten

Auch über den internationalen Tourismusstudiengang hinaus werden seitens des Tourismuskollegiums zahlreiche Kontakte zu Forschern im Ausland gepflegt. Dabei können auch in Zeiten von Facebook und Videokonferenzen die persönlichen Besuche nicht ersetzt werden. Im Jahr 2019 sind insbesondere die längeren Gastaufenthalte der kanadischen Gastdozentin Anne Terwiel sowie der Aufenthalt von Dr. Byron Marlowe von der Southern Oregon State University in Ashland/United States hervorzuheben, die Kurse in der Lehre übernommen haben.



<p>Assoc. Prof. Dr. John S. Hull</p> <p>Thompson Rivers University, Kamloops, Canada</p> <p>Gemeinsame Forschungsaktivitäten mit Kollegen der Tourismusstudiengänge</p>	<p>Anne Terwiel</p> <p>Thompson Rivers University, Kamloops, Canada</p> <p>Kurse: Sport Management & Tourism (ITS, Incomings)</p>	<p>PhD. Pavlina McGrady</p> <p>Southern Oregon State University, Ashland, United States</p> <p>Gemeinsame Forschungsaktivitäten mit Kollegen der Tourismusstudiengänge</p>	<p>Dr. Byron Marlowe</p> <p>Southern Oregon State University, Ashland, United States</p> <p>Kurse: Social Media Training for Travel Business</p>	<p>Prof. Dr. Michael Lück</p> <p>Auckland University of Technology, Auckland, New Zealand</p> <p>Gemeinsame Forschungsaktivitäten mit Kollegen der Tourismusstudiengänge</p>	<p>Sabrina Seeler</p> <p>Auckland University of Technology, Auckland, New Zealand</p> <p>Kurse: Strategische Geschäftsfelder</p>	<p>Dimitris Koutoulas</p> <p>University of Patras, Greece</p> <p>Kurse: Cases in International Studies</p>	<p>Stephan Zeise</p> <p>Marshall Goldsmith & peopleGuys, Barcelona, Spain</p> <p>Kurse: Konfliktmanagement</p>
--	--	---	---	---	---	---	---

Nationale Gastdozenten für Lehraufträge

Gastdozent	Tätigkeit im Unternehmen	Übernommener Lehrauftrag
Klaus Asemann	Embassy – Experten für Design, Branding und Kommunikation	Touristische Medienkonzepte (Master)
Catharina Karn	Büro Eisenberg	BFO Naturräume und Landschaften (Bachelor)
Antje Hansen	Universität Hamburg	Travel Management (Bachelor)
Lena Rautenberg	Reisemanagerin Kreuzfahrten	Management von Mietwagen-, Bus- und Bahnunternehmen (MOB)
Alexander Schröder	DB Netz AG	Management von Mietwagen-, Bus- und Bahnunternehmen (MOB)
Markus Stumpe	CEO bei Cruisewatch	Projekt Business Plan Entwicklung für Startups (Bachelor)
Dr. Alexander Schuler	BTE Tourismus- und Regionalberatung	Vertriebsstrategien und Kooperationen (Master)

Partnerhochschulen der Hochschule Harz

Ein wichtiges Element der Internationalisierung der Hochschule Harz ist der Aufbau und die Pflege von Kooperationen im internationalen Hochschulraum. Derzeit bestehen seitens der Hochschule Partnerschaften mit 78 Hochschulen in 31 Ländern, von denen 45 ein touristisches Studiengangangebot besitzen und sich in 21 verschiedenen Ländern befinden.

Im Rahmen des Studiengangs „International Tourism Studies“ absolvieren die Studierenden zwei Semester (5. und 6. Semester) an einer ausländischen Hochschule, um einen Abschluss an zwei Hochschulen zu erwerben (Doppel-Abschluss-Programm). Partnerhochschulen sind aktuell:

- Inland Norway University, Norwegen
- Kajaani University of applied sciences, Finnland
- Otago Polytechnic, Neuseeland
- Southern Oregon University, USA
- Sup de Co La Rochelle, Frankreich
- Universidad de La Laguna, Teneriffa
- Université d'Angers, Frankreich



Für den Studienweig Englisch:
Otago Polytechnic, Neuseeland



Für den Studienweig Spanisch:
Universidad de La Laguna,
Teneriffa



Für den Studienweig Französisch:
Université d'Angers, Frankreich



Bildbeispiele für die einzelnen Sprachenzweige

Im Folgenden sind die genauen Themen der Abschlussarbeiten der touristischen Studiengänge aufgelistet:

Bachelorarbeiten (Anzahl: 90 Bachelorarbeiten)

Erstbetreuer	Titel der Abschlussarbeit
Prof. Dr. Volker Böttcher	Erhalt der Natur des Elbsandsteingebirges im Einklang mit dem Tourismus sowie mit dem Schwerpunkt der Problematik der Erosion und der Felsstürze
	Chancen und Risiken - Die zukünftige Relevanz von Reiseblogs
	Ausführliche Analyse des Produktes "Men's Health Camp" für das Unternehmen best mood events GmbH & Co. KG
	Die Bedeutung der Zielgruppe "Generation Y" für den Pauschalreisemarkt in Deutschland
	Kreuzfahrttourismus in Norwegen - Eine Analyse der negativen ökologischen Auswirkungen
	Krisenmanagement: Social Media als Kommunikationskanal in der Krisenkommunikation von Tourismusorganisationen
	Lösungsansätze zur Regulierung der sozialen Auswirkungen des Overtourism - Fallbeispiel Barcelona
	Einsatzmöglichkeiten des Messenger-Dienstes WhatsApp entlang der Customer Journey am Beispiel der Thomas Cook GmbH
	Fitnessevents auf Bali - Erstellung eines Marketingkonzeptes am Beispiel des Unternehmens Sweat & Sound
	Die Entwicklung eines Marketingkonzeptes am Beispiel des Escape Room Anbieters Harz Escape
	Entwicklung von Strategien und Maßnahmen zur Kundenbindung am Beispiel des Reiseveranstalters JOVENTOUR
	Die Stadt Einbeck als Tourismusdestination - Potentiale und Risiken von Kleinstädten
	Potentiale und Entwicklungsmöglichkeiten von Mikro-Events im Stadtmarketing am Beispiel des Kafenmarkts und Antik- und Trödelmarkts Bremen
	Erfolgsfaktoren einer Website: Analyse der User Experience eines Reiseportals - am Beispiel des Urlaubsschnäppchen-Portals Reiseuhu.de
Prof. Dr. Axel Dreyer	Wine tasting offers in the context of cellar door sales - an international comparison of selected wine regions
	Duftmarketing im Weintourismus - Die Wirkung von olfaktorischen Reizen auf die customer journey einer Weinprobe
	Ökologische Weinbaubetriebe und ihr Zugang zum Tourismus
	Die Bedeutung von Varietéhäusern als Teil des kulturtouristischen Angebots in deutschen Städten - unter Berücksichtigung des Krystallpalast Varieté Leipzig als Beispiel
	Tourismus im ländlichen Raum - eine Analyse am Beispiel der Hansestadt Tangermünde
	Klima-Anpassungsmaßnahmen in den Küstenregionen Deutschlands: Wie verändert sich die Produktpolitik im Tourismus?
	Die Pferderegion Münsterland - Eine empirische Untersuchung des Pferdetourismus und die Entwicklung von Handlungsempfehlungen für die zukünftige Produktpolitik der Destination
	Erlebnisfaktor Wein - Entwicklung eines Handlungsleitfadens für inszenierte Gruppenverkostungen beim Winzer
	Direktvertrieb ab Hof - Situationsanalyse touristisch interessanter Betriebe zur Vorbereitung eines landwirtschaftlichen Vermarktungskonzeptes
Kundenbindungsstrategie für die Winzervereinigung Freyburg-Unstrut	

	Die Unterscheidung von einheimischen und touristischen Radfahrer*innen - Eine Analyse äußerlicher Merkmale zur Verwendung in zukünftigen apparativen Beobachtungsstudien
	Influencer Marketing für Weinregionen - Neue Medien als Chance für Destinationen
Prof. Dr. Matilde S. Groß	Kommunikation der Corporate Social Responsibility als Marketinginstrument kleiner und mittlerer Reiseveranstalter am Beispiel des Spezialreiseveranstalters NEUE WEGE Seminare & Reisen GmbH
	Freie Wohlfahrtspflege und Tourismus - eine Analyse von Reiseangeboten der Träger der freien Wohlfahrtspflege und deren Zukunftsperspektiven
	Produktweiterentwicklung einer Gästekarte unter Anwendung von Mystery Checks am Beispiel der WelterbeCard in der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg
	Tourismus und seine Auswirkungen - Nachhaltiges Destinationsmanagement am Beispiel Costa Rica
	Pflege im Tourismus - Eine empirische Untersuchung und Analyse pflegender Angehöriger als touristische Zielgruppe
	Qualitätsmanagement im Kur- und Rehabilitationstourismus - Am Beispiel der Kur- und Rehaklinik Zorge
	Die Auswirkungen der Kundenzufriedenheit bei Events auf die Wahrnehmung des Destinationsimage - dargestellt am Beispiel des "Mercedes-Benz Surf-Festival" auf Fehmarn
	Bestandsanalyse, Prozessbetrachtung und Ablaufoptimierung zu Besucherdatenerhebungen - Praxisbeispiel Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gemeinnützige GmbH
	Touristische Zielgruppenbestimmung mittels Nutzwertanalyse für die Insel Rügen
	Zielgruppenerschließung im Museumsmarketing des Erlebnismuseums "Deutsches Auswandererhaus" in Bremerhaven
Prof. Dr. Sven Groß	Tourismus für alle - Anforderungen an touristische Dienstleister für die Zielgruppe der Menschen mit Behinderungen des Leistungstyps 8a) am Beispiel der evangelischen Stiftung Neinstedt
	Serviced Apartments für Geschäftsreisende - Nutzwertanalyse ausgewählter Anbieter am Beispiel der Volkswagen AG
	Motivation Management: The use of perks to increase job satisfaction of event managers
	Reittourismus - Bedürfnisanalyse von Reiturlaubern in Mecklenburg-Vorpommern
	Bleisure Travel - Analyzing the motivation of Business Travellers in Germany
	All-Inclusive bei Traditionsreedereien - Eine Analyse der Preiswahrnehmung am Beispiel der Reederei Phoenix Reisen
	Klettertourismus und Naturschutz - Empirische Untersuchung des Informationsverhaltens von Kletterern im Harz
Ines Karnath	Die Rolle der Kundenzufriedenheit in der Kreuzfahrtindustrie am Beispiel des Reiseveranstalters Phoenix Reisen GmbH Bonn
	Nachhaltigkeit in der Hotellerie - Ableitung von Handlungsempfehlungen am Beispiel des Seashells Resort at Suncrest in Malta
	Die Auswirkung der Onlinebuchungen auf die Reisebüros - Wie gehen Reisebüros mit dem Trend der Digitalisierung um? - Unter besonderer Berücksichtigung der Kundenbindung
	Wirkung der Corporate Social Responsibility als nachhaltige Unternehmensphilosophie - eine Mitarbeiterbefragung im Boutiquehotel Stadthalle Wien
Prof. Dr. Louisa Klemmer	Community-based tourism in Kolumbien als Beitrag einer nachhaltigen post-konflikten Entwicklung
	Auswirkungen des Tourismus auf die Bewohner einer Urlaubsdestination - am Beispiel der Insel Rügen

Prof. Dr. Martin Linne	Die aktuelle Entwicklung der Sharing Economy in der Meeting- und Eventbranche - Eine Analyse anhand von ausgewählten Unternehmen
	Analyse des touristischen Potentials des Freilichtmuseums Ferropolis als Attraktion
	Kreuzfahrten für Veganer - Anforderungen an die Produktgestaltung
	Sharing Economy in der Hotellerie im ländlichen Raum - am Beispiel von Airbnb
	Das Verhalten asiatischer Gäste im Schweizer Bergtourismus am Beispiel des Pilatus
	Overtourism - Analyse der Einflussfaktoren und Handlungsempfehlungen
	Eine Nutzenanalyse digitaler Befragungen zur Messung der Kundenzufriedenheit am Beispiel der TUI Cruises GmbH
	SWOT-Analyse zum Social Media Marketing des Unternehmens conichi
	Schlüsselfaktoren bei der Entscheidung von Hotelbuchungen - expliziert am Beispiel der Stadthotellerie
	Kreuzfahrttourismus im Spannungsfeld zwischen Massentourismus und sozialer Nachhaltigkeit - eine Umfeldanalyse am Beispiel Dubrovnik
	Von der Smart City zur Smart Tourism Destination - Wissen, Kommunikation und Vernetzung auf dem Weg zur intelligenten Destination am Beispiel von Dresden
Nachhaltigkeit im Campingtourismus - Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen an deutschen Campingplätzen	
Matthias Poeschel	Allein in der Welt unterwegs - Betrachtung besonderer Anforderungen der Zielgruppe Alleinreisende an Reiseveranstalter
	Transformation im Tourismus: Implementierung der Sustainable Development Goals im Deutschlandtourismus am Beispiel der schleswig-holsteinischen Nordseeküste
	Von passiver zu aktiver Verantwortung von Reiseveranstaltern in Bezug auf Menschenrechte - eine Analyse von Nachhaltigkeitsberichten
Uwe Richter	Social Media Marketing bei Destinationsmanagementorganisationen am Beispiel von Großstädten
	Facebook in der Kommunikationspolitik von Destinationen - Eine Untersuchung am Fallbeispiel Visit Norway
	Die Bedeutung der Informationsphase für die Buchung eines nachhaltigen Hotels
	Glaubwürdigkeit touristischer Websites - dargestellt am Beispiel einer Hotelbuchung
	Vergleichsanalyse der Buchungstrecken von Airline Apps zur Optimierung des Kundenerlebnisses am Beispiel der Lufthansa Group App und der Brussels Airlines App
	Glaubwürdigkeit im Influencer Marketing - die Bedeutung der Darstellung des Influencers hinsichtlich der Glaubwürdigkeitsbeurteilung
	Prozessoptimierung bei der Selektion von Werbeträgergruppen im Rahmen des PDCA-Zyklus am Beispiel der Continental Reifen Deutschland GmbH im Bereich des vertikalen Marketings
Prof. Dr. Michael-T. Schreiber	Untersuchung der Jahreskampagne 2019 des Tourismusverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. zur Optimierung der Nebensaison
	Saisonale Angebotsoptimierung im Destinationsmanagement. Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der Wintersaison im Spreewald
	Die Bedeutung von Bildern im Tourismusmarketing am Beispiel der Stadt Dresden - Eine Untersuchung der Auswahl und Wirkung von Bildern im Wandel der Zeit
	Tourismus und Naturschutz am Beispiel der beiden Nationalparks Bayerischer Wald und Harz
Overtourism in Südtirol - Auswirkungen und Maßnahmen zur Bekämpfung der Besucherströme	

	Die Auswirkungen von Gamification auf den Erfolg von Ausstellungsformaten im MICE-Segment am Beispiel der Gamification-Anwendung des Dresdner Unternehmens Confgames
	Die Walpurgis als imagetragendes Event im Harztourismus: Veranstaltungskonzepte heute, Perspektiven für die Zukunft
	Der Event Performance Index als Instrument zur Wirkungsanalyse von Events am Beispiel der Potsdamer Schlössernacht
	Vom klassischen Messekonzept zu einer zielgruppen- und zukunfts-fokussierten Neuausrichtung der IAA in Frankfurt in Zusammenarbeit mit der Audi AG
	Kooperationen im Tourismus am Beispiel einer Stadt-Umland-Kooperation der Stadt Mainz und der Region Rheinhessen
Prof. Dr. Harald Zeiss	Marketingstrategien nachhaltiger Destinationen - eine Vergleichsanalyse
	Chancen eines verantwortungsvollen Wildlife Tourismus in maritimen Gebieten - Beitrag eines nicht-konsumtiven Wildlife Tourismus zur Erhaltung der Meere am Beispiel von Whale Watching
	Analyse einer nachhaltigen Entwicklung von Whale Watching
	Nachhaltiger Tourismus und die Generation Y
	Nachhaltige Destination Nordeifel - Eine Analyse der touristischen Leistungskette
	Partizipation lokaler Akteure in der Entwicklungszusammenarbeit im Tourismus
	WWOOF im Kontext des Volunteer Tourismus aus Gastgeberperspektive - Eine vergleichende Analyse der Gastgeber WWOOF Indien und WWOOF Deutschland
	Integrierte Förderung von nachhaltigem Tourismus in der südlichen Küstenregion Albaniens - eine Situationsanalyse mit strategischen Handlungsempfehlungen
	Sustainable City Tourism - Exploring the Potential and Limitations of Slow Travel Using the Example of Bristol

Masterarbeiten (Anzahl: 16 Abschlussarbeiten)

Erstbetreuer	Titel der Abschlussarbeit
Prof. Dr. Volker Böttcher	Die Rolle der Leistungsträger bei der Bewerbung zur EURO 2024 - Am Beispiel der Hotellerie unter Berücksichtigung der UEFA-Anforderungen
Prof. Dr. Axel Dreyer	Orientierung der Mountainbiker
	Weintourismus für Familien mit Kindern
	Golftourismus - Touristische Nutzung von Golfanlagen
Prof. Dr. Matilde S. Groß	Gesundheitstouristische Leistungspolitik durch kooperative Netzwerke am Beispiel der Naturheilstätte Jungborn
Prof. Dr. Sven Groß	Sharing Economy für einen nachhaltigen Jagdtourismus in Deutschland - Untersuchung der Reisemotive von (potentiellen) Jagdtouristen
Prof. Dr. Martin Linne	Kapsel-Konzepte auf dem deutschen Hotelmarkt - eine empirische Analyse der Akzeptanz von Dienstleistungsinnovationen
	Audio Branding im Destinationsmarketing - Eine Analyse am Beispiel des Audio Logos der Region Vogtland
	Der Einfluss von Blogs auf das Destinationsimage - Eine Analyse am Beispiel der Stadt Hannover
	Der Einfluss von Instagram auf die Reisezielentscheidung - Eine empirische Analyse
	Gigantismus Kreuzfahrt - Ein Spannungsfeld zwischen nachhaltiger Entwicklung und der Akzeptanz von Gigaschiffen auf dem deutschen Kreuzfahrtmarkt
	Authentizität des Influencer Marketing im Tourismus
Prof. Dr. Michael-T. Schreiber	Dachmarkenstrategie im Destinationsmanagement - Eine Analyse am Beispiel Harz
	Das Destinationsimage und seine Rolle im Reiseentscheidungsprozess am Beispiel Russlands
	Tourismus im Sichtfeld der Bürger - Empirische Analyse der Tourismusakzeptanz auf Fehmarn
Prof. Dr. Harald Zeiss	Kundenakzeptanz von alternativen Reisezielen als Lösungsansatz bei Overtourism

Leben auf dem Campus

Am 27.11.2019 fand wieder die legendäre „Your Prof. is your DJ Party“ statt, bei der die Dozenten, Mitarbeiter und Professoren gemeinsam mit den Studierenden zu heißen Beats in der Mensa tanzen. Uwe Richter trat im Wintersemester als DJ für das Tourismuskollegium an. Damit präsentierte er den Studierenden nicht nur sein Wissen, sondern gab auch am Mischpult den Ton an. Im Sommersemester übernahm bereits Prof. Dr. Louisa Klemmer diese Aufgabe.



Am 04.06.2019 veranstalteten die Tourismusmentor/innen gemeinsam mit dem Tourismuskollegium das alljährliche Sommergrillen. Bei coolen Drinks sowie gegrilltem Gemüse und Fleisch fand ein reger Austausch zwischen den Studierenden sowie den Tourismuslehrenden Prof. Dr. Volker Böttcher, Prof. Dr. Martin Linne, Claudia Kepke sowie Maren Hille statt.

Am 10.12.2019 veranstalteten die Tourismusmentor/innen mit Unterstützung durch Ines Karnath, Prof. Dr. Volker Böttcher und Maren Hille eine gemeinsame Weihnachtsfeier für alle Studierenden der Tourismusstudiengänge. In diesem Jahr war das Interesse besonders hoch. Neben musikalischen Darbietungen durch den Chor sowie einzelnen Solisten und verschiedenen Tanzdarbietungen, konnten sich alle Teilnehmer mit Punsch, Waffeln und Sandwiches auf Weihnachten einstimmen.



Bildquellen:

Sofern nicht anders angegeben,
sind die verwendeten Bilder privat
bzw. aus dem Hochschularchiv oder es handelt sich
um lizenzfreie Bilder der Plattform Pixabay.

Redaktion:

Janine Hagemann

Maren Hille

Impressum:

Hochschule Harz

Institut für Tourismusforschung

Friedrichstrasse 57-59

38855 Wernigerode

Telefon: +49/ (0) 3943/ 659-100

Telefax: +49/ (0) 3943/ 659-109

E-Mail: itf@hs-harz.de

